Wiesbadener Tagblatt.

Berlag: Langgaffe 27.

16,000 Abonnenten.

Augeigen-Annahme für die Atbend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Rachmittags. nach Moglichfeit Sorge getragen.

Ho. 307.

Mittwody, den 5. Juli.

Morgen-Ausgabe.

Aus Stadt und gand.

Aus finnft und geben.

Aus Badern und Sommerfrifden.

Caugenfelmeilbach, 3. 3ml. Gore hobeit frau Fürftin oria Anno in Shaumburgellppe berätelt morgen nach fechtwächentlichen Augebend unter Bab. Bilder Beeth-figung fich ibrigenst unter Bab Seitent ber Frau frürftin ertreut, im nach feben bareub erfeben, daß bleielbe bereits neun Jahre glumbfig unter Bab belund.

bollen norben. Bekentnagesoll ih der lichten des gehre binans absonicht aus vermehrt, sondern auch berbeijert worden ih zu ben
micht aus vermehrt, sondern auch berbeijert worden ih. Domburge
Seilendeln, die nummer der betrieg abs lieben erzeicht beden, galter
ihou vor der Groberung der neuer Duellen als die tobleunfatter
erzighten un Bendschaft, in beier Reicht and de bie tobleunfatter
erzighten un Bendschaft, in beier Reichtung merken aber die allen
benne eine Behon neuen auch übertroffen. Domburge Reis
allo in der horberten fieden unter allen Alberts ih den Bellen, ist
benne eine Behondung mit follenflutzersteben Mitstenlädbern itwa gemet, das der gereining von Mitstenlandern ind gemet, das de gereining der Bereiningerstehen wie der Bereininger
Erzigter nichte zu tum balten.

fileine Chronik.

A Segeln. Sidyrem Berachmen nach ift die defanute, im vorigen Jahr von W. v. docht in Handburg für den großen Vereit von Handburg erhalte Kenn-Sammernacht, Dammonta gelegentlich der Meler Woche in den Belig eines Frienischen Seglere, des Herrie E. Berthelm in Frantfurt a. A. übergegangen und dazu be-filannt, im Rheingan kationist zu merken. Handwalde in blesem Frühlahr einem größeren Umban darch Bers

längerung des Schiffdriers und Munaudiung vom Schwert, boot aum Bulffrieler ertabren und iegike in beies Sitten in Alaffe der Kompoden. In Annungte in die Sitten der In Alaffe der Kompoden der ihr Weier Sitten und der Sitten der Andurens geführt Mitten und dei ihr ein der Andurens geführt Mitten und der ihr ein der Andurens gesten der Andurens gestellt und der Andurens gestellt und der Andurens gestellt der Andurens gestellt der Verlagen der der Andurens gestellt der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Ve

Lehts Hadrichten.

Legis Kachteristen.

Legis Kachteristen.

Legis Kachteristen.

Dertin, i. Jul. Das Abgerebneten.

den ist Angulf flatte
finden umd die deich für nicht vor dem is. Angulf flatte
finden umd den nicht gleich für nicht vor dem is. Angulf flatte
finden umd den nicht gleich für nicht vor den bestehe in.

Eckeurgförde, 4. Jul. Die Kafter in veröhischele fich
heute auf der "Debeugeller" vom Kaifer umd degod fich an Bord
ihrer Segelungt. Juni mach Einvenklein.

Iunobennet. Ind. Das hiefigede unt ich nationalistische Allichen eine Allichen der Indiadelung in allen
Allichen der Innobender Wöszle mit den Allichbung in allen
Allichen der Innobender Wöszle mit den Allichbung in allen
Allichen der Innobender Röszle mit den Allichbung in Ernifert.

Erniffert. Läufer bei Bürgergarb von Weitlieb werben
alle Trupen in den Kolernen fonligheit. Die Krifferte
Gendammerke zu fing und zu Berd. konie die and den Brodingen
merden zur Aufrechtenbung der Ernen vernen vereich vereben.—
Mus dem Fleine vertiefen under Schaften der eine geworften.

Die meisten vertiefen unde, — Inkea in ermalunt ein fonlatifischer Siedner die Vernez zur Aufreche Bers am min nagen gemeibet.

Die meisten vertiefen unde, — Inkea in ermalunt ein fonlatifischer Siedner die Vernez zur Aufreche Bers am min nagen geweiber ind geworften.

geworfen.

Hittig, 1. Juli. Gestern durchargen 15,000 Socialisten und Literale mit rollen und klanen sahnen die Etmhen der Slade. Zwissenstein der Mandensteine Bettingen bereiten der klade. Zwissensteine Bettingen bereiten der Eroping wurde eine Bettingen der erlangt, dan der König das Wimisterium zur Zwischzehung der Washwestage veranlössen soll. Parto, 4. Juli. Der in Serialies gannisansende Artillerte. Oberet de Maitret, welcher für den Geleinaltralb vorgelasigung war, wurde worden innes Verlindes, dem Regior Hartillerte. Dieret der Maitret, welcher für den Geleinaltralb vorgelasigungen war, wurde worden innes Verlindes, dem Regior Hartillerten, auf Befehl des Artoponimisten von der Kommennatölige geleinden.
Remiege. 4 Juli Periodlich des Dreblies, Monach gewarfest.

Gefchäftlicheo.

Goldplombon, Forzellauplomben etc. Grantle für dauende Halbatkeit. Praci. Zalus Arst SPREV SRVIPSS, Taumutranc 24, 1. (8—12 u. 8—6.) Zehnjähr. Erfahrung (Baden-Baden). Erste Hofer.

Die Morgen-Anogabe enthält 4 Beilngen, berunter I unr für bie Stobe-Anfloge.

Berantwortlich fie bie Arbartion: E Raiberbt, Beiettunfprefraben unber i Edellenberg Iden Dol-Bodbendmei in Wenbenne.

den Dele Ctrosjediche im Betrein von 50 K, ver gefteilter au begeblen; für missenschiche derenend von 50 K, ver gefteilter au begeblen; für missenschiche Sermentung einer solchen Schen Schniche von Stein von Edelen gegen den bem Etitelben von Welten gegen den Schweiter der Entstehe Becker der Angeleiche Bekreiteren Gestellt der Einfahren Schweiter der Entstehe der Schweiter der Entstehe der Schweiter der Schweiter der Schweiter der Entstehe der Schweiter der S be de feinem ureinen in einem Aber der beitem Bege war unsagstab verlieben.

ben auf den Gupfungsapratet. Auf biefem Bege war lich, für dem Gupfungsten beisöben Schalkweiten berbar, den den den Gener eine Gupfungst. In Jahre 1890 dette Bener den der Gupfungsten bestätelt der den der Gupfungsten der Gu

man ich beinneb vorch viertes Kuten ierhanblich machen fann.

Sine Gerinnerung an Senebeth. Der Zob des ättelten aller Journelisten ber Siegelmourt, bed im D. Lebensjahr berstechene Deren Begobe Richaritten zu Munnercen, verantunstrichen Mehaftenss bet Wiegere Germbenblatt, wurde beerds gemeibt. Bet des Wiegere Germbenblatt, wurde beerds gemeibt. Bet des Wiegere Germbenblatt, wurde beerds gemeibt. Der der der Angelieben der Angelieben der Angelieben der Angelieben der Angelieben der State eine Berühmtelse Jahrengenschützer wird. B. Denebet, mit dem Clumeneron Letz gute Kauserabschaft hieft. Mach dem für Menchet is unglitätigen Angelown Jahre 1980 febte in Blumeneron der einfüge Lamerabschaftliche Menchen der State und und

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Deutschlands Geldwesen im Kriegsfalle.

In den Verhaudtungen des Reichstags über die Brauserung des Privilegiums der Reichsbank ist ain Poniks hielt berütter worden, der zwar fücklicher Weise nicht aktuell erscheist, aber dech eine Eröterung verdient haben wörde, nämlich die Stellung der Reichsbank im Kriegefalls. Walche wichtigen Fragen sich in diesem Falle auffäringen und eine Löung erheiseiben, das hat in zwei umfangreichen Abhaudtungen über das deutsche Geldwesen im Kriegefalls Pr. Noritz Stell. Direktor der Bayriseihen Notenbank in Munchen, in den beiden letzten Befen von Schmalters "Jahrbuck für Gestängebung, verwaltung und Volkswirtsbeshaft" (Jahrgang 1899). Heit I und 2) dargettans. Stroll geht von dem unterfienden Saine aus, dass das Geldwesen, um im Kriegefalls zu funging zu können, sehen in Friednengstein ebenzo der Verlereinung bedarf, wie der Krieg selbst durch den Mobilmachungspilan. Jedermann sucht sich nach der Kriegereitzung einen meglebat grossen Verrath bazen Geldes zicherzustellen und hebt sein Gutlaben bei den Banken in Gold anb, die Banken aber sind genötligt, auf die Beichsbank zurückzugerlen. Auch bei der Reichsbank Kunnas die Depositen im

Dr. Ströll steht auf dem Boden der Reichsbankvorlage und ernehtet die Reichsbank für den Kriegefalt in wichtigen Penkten als geradeau iteal aufgebaut", sämlich auf den Grundingen des privaten Vermögens, der stattlichen Leitung und eines einstiechen Notenausgabarechten. Der Fodenumbauf hängt vom Metallichatt ab. Ströll bezeichnet den Metallichatt der Reichsbank als die Tragteilten, auf dessen im Krieg und Frieden die nach Zeit und Umständen betriehtlich wechselnde, aus Notenumlauf und Depositengelder zusammengesetzte Beinstung der Bank ruht. Von dem Gesammigeitbesitz Deatschlands in Höhe von etwa 3 Milliarden Mark beindet sich ein Theil in den Kassen der deutschen Notenbanken, der betriehtlich sehwankt. Den Metallischatz der Beichsbank erheibt hat, der betriehtlich sehwankt. Den Metallischatz der Beichsbank erheibt der Schlitze Ströll Ende 1853 auf 576 Mill. Mark in Gold und 275 Mill. Mk. in Silber. Diesem Metallischatz stehen an Verbindlichkeiten gegenber etwa 1050 Mill. Mk. Banknotenumlauf und 450 Mill. Mk. Depositengelder. Auf diesem Bankenhat lesse sich für den Fall der Noth vorübergehend ein Notenmisuf von ungefähr 200 Mill. Mk. aufbanen, doch sehwebt diese Rechung in der Luft, weil nicht festeteth, tweivel Metall der Reichsbank im kritischen Angenblick durch Umtausch von Banknoten gegen född oder durch urotkverlaugt Depositengelder oder durch in Gold umgesetzte Kreditentnahmen entreson wird.

Dagogen erwächst der Reichsbank in dem Spandauer Juliusthurm mit soinen 120 Mill. Me. gemünrten Goldes eine ansecredenlich wirkzame Hällen. Kein Finanmann, sagt Dr. Ströli,
wird so naiv sein, zu glasben, dass die Beicheregierung diesen
Schatz zur Deckung des augenblicklichen staatischen Kriegsbedarfä einfach hinausstreuen werde, sie wird vielmehr diesen
Kriegsichatz der Reichsbank überandwerten und auf desen
Konte Vorschüsse nach Bedarf urbeben, sum Theil vielleicht in
Gold und Silber, zumselst aber in Papier, wodurch dann die
Reichsbank ihrezosits die Metallunterlage für eine Notenausgabe
von über 300 Mill. Mie. einagt. Alles in Allem rechnet Ströli,
dass die Reichsbank dem Vaferland in Zeiten der Noth reichlich
sien Milliarde an Unhaufsmitteln nehr anbieten kann als in
Priedenzediten, vorausgesetst, dass die Dritteledseckung genützt

Am dissem Tausendmillionenfunds müssis bestritten werden ßer Kriegspanikbedart und der gesteigerte volkzwirthschaftliches Realbedarf, ferner der augenblicklich staatliche Realbedarf bit zur Attnahme einen Kriegsanleibe. In einer Besprechung des Ströllechen Abhandlung meint der "Deutsche Gekonomis"t, dess älle Kriegsrieserre von einer Milliande für die unberechenbaren Verhältnisse eines Zekusriskriegew durchnus nicht mit Sicherhoit als ausceichend zu erschien zei, Auschleggebond dafür sei der militärische Erfolg oder Misserfolg, und deshalb niemut auch Dr. Ströll als letzies Mittel die Erklärung des Zwangskurses für die Noten in Aussicht, wesigtens nach siner vorlerende Schlacht oder im Valle einer Schndichen Invasion.

Ströll erklärt noch, dass die Beiehsbank im Kriegsfalt nicht in der Lage ist, Lombardwerdt im grünseren Umfang zu gewähren, damit sie ihrer eigentlichen Aufgabe als Beiehskriegsbank und Reichswechsel- und Depositenenalt entheiten bleibe. Als die voraussichtlich ungestimaten Lombardkreiftebeucher bezeichnet Dr. Ströll die Syarkassen, auf dame niehben Milliarden stiglich Milliger oder kurzsichten Verbindlichkeiten zu Gunsten kleiner Lause lasten, während als Gagenwerts zumeist nichta als Effekten und Hypotholese worhunden sind. Spesielte Lombardeinschiutungen für den Keigenochstand ersechts Stell als ein unahweisbares Bedürfniss. Zu diesem Zweck schlägt er die Organisation und Leitung van Darlebenskassen durch das Beich nach dem Vorblid von 1948 und 1966 vor, in enger Angliederung an die Zweigenstalten der Reichsbank und mit koulanten Beleitungsmormen durch entsprechend abgeinderte Reichskansonscheine mit der Zwange spätzers klintlung in Reichenged.

Perner verlangt Ströll die Einstellung der Veröffentlichung der Wochenausveise der Keichebank zum Tage den Kriegserklärung an, um das öffentliche Vestruson zu erhalben Schlüssliche wurdet sich Ströll gegos die Annahue, als ob im Kriegsfall in Deutschland Niemand mehr nahlen könne, Rothschlid allein vielleicht ausgenommen. Das sei eine masslose Uebertreibung, Die plütaliche und umfangreisele Schaffung vermehrter Umlaufsmittel sie koln Kunstatiok, uml keine wesstliche Gefahr, wenn die richtigen Einfehtungen getroffen sind um für die Papiergeldesichen banknängie Grundlagen gegeben werden können. Die deutsche Goschäftsweit, solid wie zie im Allgemeinen sei, könne diese Grundlagen genigen und daruch der Krisis die Spitze abbrechen. Es wäre schlitun bestellt, könnten beim ersten Kansoenschuss nur Millionales hollen, läre Stollung zu behaupten. Gerade das Gegontheil seigheit; "Solitt Deutschländ wieder sinnal Kriegasten durchmachen müssen, die ersten seil Neuordnung unserer staatzrechtlichen Verhältnisse, so wird gerade den breiten Vollemassen der unermessliche Werth recht eigentlich klar werden, welchen die Schwerkraft der neugeschafinane Arten Institut an behäuptet. Darfüt bürgen um Kaiser und Reich.

Am Subhus seiner dankunsverthan Abhassiliem sprich Stöll die Hoffung aus, dass das südlige Problem unch vor anderer Seits behandelt und seine Ausführungen ergänet und verbessert werden möchten im Interesse des finanzielles Mobilmachungsplans des Reichs um die Siege der Vaterlandes auch der Stützelle verbeiten der Stützelle auch

Be utscher Anher. Pensions- und Lebens-Versichersungs-&.-G. in der Generalvermuntung des "Deutscharf im Berlin, wurde nach Versichersge des Rechesschaften Gesellschaft im Bestin, surde nach Verlage des Rechesschaftsberichts für 1886 der Breichton und dem Anfrichtungt des Rechesschaftsbericht und der Anfsichtsrath is seiner bildemigen Zusammenstrung wiedergewählt. Die Gesellschaft ist im Januar 1898 gegfündet und nach erlageter Zulassung zum Geschäftsberiche im Königreich Preussen am 13. August in des Handelargeister eingefragen worden, sodass der Geschäftsbericht im vorigen Jahr sich nur auf wenige Monate entrecht hat. Nach dem Rechenschaftbeicht der Direktion gingen in der Lebensversicherunga-Abhteitung 478 Anträge über 3,700,500 Mark versicherungse mit 1,725,000 Mik. in Kraft sanden, während S2 Anträge über 7,700,500 Mik. in Kraft sanden, während S2 Anträge über 7,700,500 Mik. in Kraft sanden, während S2 Anträge über 7,700,500 Mik. in Kraft sanden, während S2 Anträge über 7,700,500 Mik. in Kraft sanden, während S2 Anträge über 7,700,500 Mik. in Kraft sanden, während S2 Anträge über 7,700,500 Mik. in Kraft sanden, während S2 Anträge über 7,700,500 Mik. in Kraft sanden, während S2 Anträge über 7,700,500 Mik. in Kraft sanden, während S2 Anträge über 4 durch Abheihung und Sötope in Wegfall gekommen

ist. In der Invaliditäteversicherungs-Abtbellung lagen 196 Anträge über 382,000 Mr. Invaliditäterente vor, woven am Endo des Oscahäftigalnen 198 Versicherungen über 293,000 Mr. Bante in Kraft waren und 25 Anträge mit 61,100 Mr. Bente auf 1898 betertragen warden. In der Abthellung für Ponsionational Steinerungen über 3800 Mr. Pennion abgeschlosen, die Neuhalt dieser Forsicherungen über 3800 Mr. Pennion abgeschlosen, die Neuhalt dieser Forsicherung gelössere Vorarbeiten aglerferte. Die Gesullschaft vereinnahmte an Prämien 18,1511 Mr., au Ziusen 37,606 Mr., versungalte an Rückversicherungsprämient 29,651 Mr., an Tarwaltungskosten und Provisionen 18,238 Mr., au Grindungskosten, Invontar und Druschsachen 67,777 Mr. und stellte 50,750 Mr., an Prämien-renerund Prämienlerer entfallen. Von Schläden ist die Gesellschaft nicht betroffen worden. Zur Dockung der im ersten Geschäftsjahr er wachsenes Mchrausgaben und zur gänzlichen Abschreibung der Inventar- und Einrähtungskosten ist der für dieses Zwecke von den Aktionärses aufgebrachte Organisationsfondavon 60,000 Mkr. 20,000 Mk. in Anspench geschmen worden.

Sützirikanische Taternehmus gen. Die Loudoner Verwaitung der De Besen Gonzolisäted Mines hat von Kimberby telegraphische Nachricht erhalten, dass eine Dividende von 20 stile Aktie (40 ptt. aufs Jahr berechnet) tier das am 30, Juni ablaufeste Halbjahr erklätt werden ist. Die Einnahme für das am 30, Juni ablaufeste Halbjahr erklätt werden ist. Die Einnahme für das am 30, Juni ablaufeste Bechnungsjahr beträgt einschliewlich der Diamantenverrathe 4,08,000 £ (segen 3,651,000 £ im Vorjahr) und die Augabe 1,615,000 £ (segen 1,193,000 £). Rach Deckung der Zinsen und des Tülgangsbetrags für die Schaldverschreibungen, sowie aller sonstigen Verpfleidtungen bleibt ein Reingswinn von 2,134,000 £ (segen 1,884,000 £) beitg, werans zwei Dividende im Betrage von 40 ptt. erklätt worden sind (wie im Vorjahr). Ist slesse Zilfern ist die auf neue Rechnung vorgetragene Summe, towie die Verzechrung des Verrathes an "blaums Grande" sieht efngoechiozen.

Geldmarket. Coursbericht der Frankfurter
Erkten-Societät vom 4 Jul. Abends 9/8 Uhr
Credit-Actien 237.60. Diocosto-Commandit 197.60. Staatsbahn
— Lombarden 34.50. Gotthardb-Actien 144.— Schweirer
Centralbahn — Behweizer Nordostbahn 100.30. Schweizer
Laionbahn — Laurahitte-Actien — Beokumer 26.30
Gellenkirchener Beggweiz-Actien — Harpener 201.20
Italiener — Dreedense Bank 194.70. Deutsche Bank
Mexikaner — 4-proc. Spanier 60.30. Northern Pacific —
Hibernia — Darmstäder — Tendenst isten

S. Guttmann & Co.,

Webergasse 8.

Wiesbaden.

Webergasse 8.

Etablissement

ftr Damen-Kleiderstoffe — Leinenwaaren — Gebild — Damen-Wäsche — Elsässer Weisswaaren — Unterröcke — Morgenroben — Damen- und Kinderschürzen.

Samstag, den 1. Juli,

eröffnen wir zum Zwecke der vollständigen Räumung sämmtlicher im Laufe der Saison sich in ganz enormen Mengen angehäuften Reste und Restbestünde aus allen Abtheilungen des Lagers einen grossen

Reste-Ausverkauf

zu ganz bedeutend herabgesetzten auffallend billigen Preisen.

Zur bequemsten Ansicht der Käufer sind auf Tischen ausgelegt

Reste von

einfarbigen und gemusterten Fantasie-Kleiderstoffen — schwarzen, dichten und halbklaren Modestoffen — schwarzen u. couleurten Etamines, Mohairs u. Barèges schwarzer Seide — Seiden-Foulards — Mousseline — Blousenstoffen — Morgenroben und Unterrockstoffen

in Metermaassen von 2—8 Meter, passend für Kinderkleider, Costumeröcke und Costume.

Reste und Restbestände

von Damen-Wäsche — Gebildwaaren — Hemdentuchen — Slamosen — Tischtüchern — Servietten — Handtüchern — Pelzpiqué — Bettstoffen — Damasten für Plumeaux — Gartendecken — Theegedeeken.

Grosse Posten feine Damast-Tischtücher und Handtücher besonders billig!

Schluss des Ausverkaufes Samstag, den S. Juli.

Von heute bis zum 20. d. M.:

l'otal-Ausverkaut

Sommer- u. Winter-Confection mit 20 bis 50 % Rabatt.

Damen-Confection.

200 Stück Damen-Jackets

von Mk. 8-15.

100 Stück Taillen-Costumes zur Hälfte des Preises.

150 Stück Morgenkleider u. Matinées von Mk. 3-12.

300 Stück Capes u. Kragen von Mk. 2-24.

130 Stück Costüm-Röcke, Piqué, Alpaca, Cheviot, von Mk. 5-20.

150 Stück Unterröcke ur Halfte des Preise

100 Stück Jacken-Costumes von Mk. 8-25.

> 80 Stück Reise-Mäntel von Mk. 4-9.

300 Stück Ober-Hemden, von Mk. 2-5.

200 Stück Ober-Hemden von Mk. 3-6.

150 Stück Costumes in Waschstoffen, Rock und Jackets in Piqué von Mk. 8-15.

Kinder-Confection.

200 Stück Mädchen-Kleider Wollstoffen, für jedes Alter, von Mk. 3-15.

300 Stück Knaben-Anzüge
in blau und farbig, für jodes Alter,
von Mk. 3–12.

150 Stück Mädchen-Jackets für jedes Alter von Mk. 3-8.

100 Stück Knaben-Wasch-Anzüge fast zur Hälfte des Preises.

200 Stück Mädchen-Waschkleider zur Hälfte des Preises.

200 Stück Knaben-Waschblousen von Mk. 1-4.

Dieser Verkauf bietet ausserordentlich billige Preise und mache ich noch besonders auf die Winter-Confection aufmerksam, welche fast zur Hälfte des früheren Preises verkauft wird.

Parterre u. erster Stock.

Täglicher Eingang eleganter Neuheiten für den Herbst.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 307. Morgen-Ausgabe.

Mittwody, den 5. Juli.

47. Jahrgang. 1899.

(85. Fortfehung.)

Der Oger.

Roman bon Bermann Birfenfelb.

Nun steht er zwischen ben Scheiden, den benen sebe einzelne ihm ein grame und wutderzertes Antlig zeigt. Frau Wiemann, der er so heftig flingelt, daß er den Schellenzug in der Kand befalt, solgt diedmal roscher als zuder. Er dat is längt hinter der Thür gestanden, und würde schon von selbst sich nach der Utrache des heillosen Speknatels, wie sie's dei sich nach er utrudigt haben, nur das sie sich nicht gekraute, ungerusen vor dem Wilherlich zu erscheinen.

erscheinen.

Aun steht sie da und stiert auf die unter seinen Tritten sirfchenben Schriben.

Herr Du meiner Seele!

Rubolf Lammert steht sie mit seinen zornigen Augen sein an. Sie deuert ein paar Schunden, ehe er zu einer sachlichen Frage die nötitige Fassung gewinnt.

Es ist während meiner Abwesenheit Riemand hier gewiesen?

mefen?
Nee, eigentlich nich, Herr Lammert. Einen Augenblid Kodt die brave Frau und fährt dann fort: Das heißt, Herr Dellmer war 'mal da — Wie lange?
Et, wie meinen Sie das? Garnicht lange, natürlich nicht. Kur daß er sich nach Ihrer Abresse erkundigte, und wann Sie wohl wiederkämen. Aber das war mir ja Alles nabennicht.

nicht. Nur daß er sich nach Idre Aberlichtunge, naturigin nicht Nur daß er sich nach Idre Aberlichtungen. Aber das war mir ja Alles undewnist.

Ind sonst Riemand?

Bite, sier?

Frau Willemann sieht ihn berständnissos an.

Seine erzwungene Ause ist sich nieder dahm.

Mit eifernem Griff ihr Handgelent umklammernd rustiter Wan freilich, sier — auf meinem Jimmer. Wer sonst die verdent, stödnt Frau Wilmenn zum habe ich nicht um Sie verdent, stödnt Frau Wilmenn hier gewesen — Besunen Sie gert Ammert! Die Behandlung habe ich nicht um Sie verdent, stödnt Frau Wilmennd hier gewesen — Besunen Sie fich!

Er hat die Ide, sie halte etwas sinter dem Berge.

So lassen die Sedecktuss sieher dem Berge.

So lassen Sie sie das Sprünlein — gewis, wie ich de nur nicht zeich and nie zum dier, deute Morgen noch, hat auch 'ne ganze Weise in In. Sprem Zimmer gestanden, da auch 'ne ganze Weise in In. vopligel gegant —

Mun erst läst er die Gedingstigte los.

Fräulein dom Abeinern?

Bergestellt hat sie sich mir nicht, antworter Frau Wiemann mit underdümter Impertinenz; 's war die, mit der

Sie in al gingen — die erste meine ich, die mit den

klaungen Ause. Alls sie hörte, ich hätte nicht die blassen, weil's ihr sonderdar vorsam, und wollte nicht aus der Etude, die ist die faget, ich mitzen, mell's ihr sonderdar vorsam, und wollte nicht aus der Etude, die ist die gate, ich mitzen nach Ihnen gestagt haben.

Bei ben letten Borten fchieft Frau Biemann einen haften Blid auf ihren Bimmerberen. Da biefer fcmeigt,

Bei den letzten Worten schieft Frau Wiemann einen boshaften Blid auf ihren Zimmerheren. Da dieser schwelgt, sahrt sie sort;

Ginn Brief, der vor ein vaar Tagen hier ankam, hat sie mitgenommen. Er hätte nun keinen Jwoed mehr.

Lisa Flüggel Das Auftrischen der Erinnerung an sie gerade jest macht im seine Agen sich ertschalter. Bei der Grockhung des Briefes ober horcht er auf.

Bissenerhaven, von ihr selber, sagte sie. Ich wollt's natürlich nicht leiden, daß sie ihm nahm, aber sie blied babet, sie hätte ein Reach dagu.

Bischer eine Bause, während des seine Finger bald hier, bald da, swischen seinen Sachen kramen.

Blann war sie dier?

Ja, lange sie's ja noch nicht. So zwei Stunden, che Sie kamen, sing sie die Areppe hinad. Sie müste bald wieder mit der Bahn ressen.

Budolf drecht sich deried sagu.

Budolf drecht sich stiest nach seiner Wirthin um.

Sagan Sie, Frau Wiemann — wein Aleiberschankt war während meiner Aberechesteit immer verscholssen um die dünnen Lippen strechen, was sie so an sich dat, wenn sie bünnen Lippen strechen, was sie so an sich dat, wenn sie hünken deiner Aberechteit immer verscholssen.

Ind Sie haben in beiben Stuben nichts gefunden — keinen Kiepen strechte die des des das geltunden — keinen Kiepen strechte, weine ich;

Gi so dach! Die Vechnungen von Schuster Wienholf und dam Flieschneider unten. Weil sie gleich gmittitt gebrach wurden, sabe hab das Seld ausgelegt. Sie sasten da am Spiegel.

Dadon sie nicht die Seede. Nir sind zwei Geldbeie da am Spiegel.

Daton sie nicht der Vinnerschen angaslagen, daß sie sind an ienem vergeien, kreist sie ver angallagen, daß sie sich aus siedenen Bild auf die Eplegeltrümmer.

Und Wieden des je in, sweister sie des kohnen gesten wern sieh son kenn men siehen der webeter Eigentihum am wenigsten respectivit, der ist am raschen wergeien, kreist Jimenschen angaslagen, daß sie sieden wenten sie dan sie nur, od Sie einen Anhalt haben, wie die Spiegeltrümmer.

Da wörden Sie a am besten die Solizet benachrichtigen; den wenn wenn sieh sons der mipriche, das beite

Friedrich Bilfelm Langfen, vor bem er eine Biertelstunde finlier erscheint, fahrt mit feinen weißen Fingern burch ben noch weichen, aber sonst leicht ind Graue fpielenben Bollbart.

Da ich es erwartete, wir batten unfere Sie wünschen Ihre Abrechnung? Da ich es erwartete – obwohl mir lieber gewesen ware, wir hatten unsere Berbindlickeiten schriftlich erlebigt – so habe ich fie auf

Berbindlickeiten schriftlich erledigt — so habe ich fie auf-fellen loffen.
Er greift nach einem unter einem Briefbeschwerer rusenden Blatt, baß er bem Eingetreienen vorlegt.
Sie haben noch ihr Gehalt vom ersten April bis fünfsachnten Juni zu beziehen — fünsthunderifünstundlichzig Mark. Davon der Werth der deiben Briefe mit drei-hundertzwanzig, beiben zweihunderifünstundsünzig Mark. Dier ist die Anweitung.

Sang mit der ihm eigenen vornehmen Rube hat here Langlen gelprochen, ohne irgend ein Wort besorbers bervor-zuheben, und reicht nun Rudolf ben mit seiner Unterschrift

Ge tann 3hr Ernft nicht fein! 3ch habe gwar un-verzeihlich gehandel! -

Se freut mich, dog Sie das einsehen, flingt es in der gleichen, geschäftsmäßig trodenen Weise wie vorher zurück. Wir sind dann einig und können uns ohne jede Erregung von einander trennen. Die Anweisung liegt nun vor Audolf auf dem grünen Tuch des Schreibriches. Offendar, daß für herrn Langsen dass McCalle gelden ist

Gefchaft erlebigt ift. Rubolfs Bruft arbeitet machtig.

Man hat mich bestohlen, ober — bie Briefe find auf allerbings unerflärliche Weife verloren gegangen,

Nath hat man bezweiten, von mit allerdings unerflärliche Weise verloren gegangen, keucht er. Sein Chef halt es nicht ber Miche werth, von der Druchsicht einiger Briefschaften aufzusehen, als er entgegnet: Unser Geschäftsbote hatte ja anch die Unwahrseit sprechen und selbst die Briefe unterschlagen konnen. Ther Sie wissen mohl, daß das nicht der Holle oberen das ein paar Arbeiter Irrem Gespräch mit Drankseld zugehort haben. Ich erwarte deshald anch gar nicht, daß Sie den Einhaften dech nicht das Erwarte deshald anch gar nicht, daß Sie den Einhaften haben, geht nich eigentlich nichts an. Dennoch will ich Ihnen genecht haben, geht nich eigentlich nichts an. Dennoch will ich Ihnen gestehen — hier helt sich Dern Langiens tüster Blick für einen Moment sast die glande, Sie haben das Geld nicht ihr Ihre eigene Berion verwandt, auch daß die der die Irr Ihre eigene Berion verwandt, auch daß die der die Vollt Jaren gewissen Ericke die die die nicht. Nicht einma für gerobezu schliecht halte ich Sie nicht. Nicht einma für gerobezu schliecht halte ich Sie nicht. Nicht einma für perodezu schliecht halte ich Sie nicht. Nicht einma für das, was man gemeinhin lechtsfüngt nennt.

das, was man gemeinsin leichtsunig nennt. Aber dennoch für einen Dieb! ächzt Indolf. Und dann summt ihm das selöstgebrochene geröfliche Wort im Ohre nach, und in seinem Kopf klirrt und brauft es, daß er mit einer inhulsven Bewegung auf den Alfd gustürzt, hinter dem Serr Langsen siet. Dieser gut dei seiner den Auften paltung nicht einwal zusammen, obzleich er entschieden der Schwäckere. Er hat im Laufe der Zeit geschen, wie gerade seine vornehme Kaliblungsteit ihm die undehingte Hernschaft über Unterzebene geschort gat; und seine Ruse, de natürlich oder gezwungen, zu wahren, gehört bei ihm zum Geschäftsprinzip.



Zum Reinigen farbiger Schuhe,

Geiben Luck das Filsebehen 15 Pf. Feinsten Creme in allen Farben, Bleehdose . . . 25 Pf. Farben, Blechdose.

Hochfeinen Glanz-Creme
in weis, schwarz, hell und
dunkelbraun, die Flüsschehen mit
Schraubendeckel, pro Flacon
erste Qualität.

6 Flacons für 2.66.

Fett & Co.'s

Frankfurter Schull-Bazar,
38. Langgass 38.
Wir übersehmen volle Garantie für die von uns
rkauften Schul-Creme und Lacke und bitten um
aachtung unserer Laus-No. 38 beim Eingang zu
serern Lokal.

Billiger Wein.

Emailschilder

Hefert jeder Grösse S. Hirschfeld, Langgasse 2.

Für 3 Mark eine grosse fein bemalte Waschgarnitur,

5 Theile, tadellose Waare, Ausstellung im Schaufenster. Bessere Garnituren in Auswahl sehr billig. Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309.

Bringe mein feit über 40 Jahren bier beftebenbes

Corsetten=Geschäft

Anfertigung aller in biefed Jach einschlagenden Artitel, orthopabiiche Corietts, sowie Leibbinden nach Mah und Muber. Sammtliche Bestellungen werben eigens hier gur Apprehen angefetrigt.

G. R. Engel, Corfetten-Befchaft, Spiegelgaffe 6.

Restauration Wies. 51. Rheinstrasse 51.

Feinstes Berliner Tafelweissbier.

Apfelwein,

seibstgekeltert, vorzügliche Qualität, bei 25 Flaschen Prische ohne Glas 30 Pf., in Flascers von 25 Ltr. an billiget. 6756

Friedrich Groll,

Goethestrasse 13. Ecke Adolphsalice, Kellerei: Adlerstrasse 62. Telephon 505.

Künstliche Stirnfrisuren, Perücken, Scheitel, Zöpfe etc.

M. Girth, Kgl. Theater-Friseur,

2a Goldgasse. Wiesbaden. Goldgasse

Restaurant Deutscher Hof.

Grosses Gartenlokal. Elektr. Beleuchtung. 2 Kegelbahnen. Billards. — Vorzüglieher Mittagstisch zu 60, 80 Pf. und 1 Mk., reichhaltige Speisenkarte. Ausschank direkt vom Fass des beliebten Lagerbiers (hell u. dunkel) der Wiesbadener Brauerei-Gesellschaft.

Prima Apfelwein, eigene Kelterei.

Vorzügliche Weine. 6932

Besitzer: Ph. Graumann.

Sardellen,

das Pfund Mark 1.10. bei Abnahme von 10 Pfund à Mk. 1.—,

E. M. Klein, Telephon 663. 1. Kleine Bargstrasse 1.

Strassburger Sängerhaus-

Zichung am 16. und 19. Juli d. J. 190000

mit 3931 Geldgewinne

Haupttreffer: Mk. 80000, 30000, 10000 4/4 Original-Boos 3 98t. 1/2 Original-Boos 1 98t.

Borto und Lifte 25 H. erra, empficht der Generalagent J. NTÜRMEH, Strassburg t. E., und alle durch Platate tennslichen Meh. Giess, C. Gritoberg, C. Mente, J. Sinssen, Th. Wachter, Jean Diehl, Mugo Asthelmer, Erred, b.

Beriteigerung.

Begen Libbend Des Saufes und Linfgabe Des Saus-

Donnerstag, den 6. Juli c., Morgens 9% und Rachmittage 2% Ubr aufangene, ber "Bina Gifder",

11. Sonnenbergerstraße 11,

undbergeichnete Gegenftande, als:

öffentlich meifibietend gegen Baargablung berfteigert.

Wilh. Helfrich,

Unctionator und Logator, 8. Mauritineftraße 8.

Wille. Motz, Auctionator und Bureau und Berfteigerungslofal:
3. Abolybstraße 3. 3411

Wiesbadener Männergesangverein.

E Rheinfahrt 3

Biebrich-St. Goar-Rüdesheim und zurück mit Extraboot der K.-D. Gesellschaft.

Abfahrt des Extrazuges d. Tannusbahn: 758 Morgens, Schiffes ab Biebrich: 850 Rückfahrt des Schiffes ab Rüdenbeim: 75 Abends, Extrazuges d. Tannusbahn ab Biebrich: 944

NB. Auf vielseitigen Wunsch wird der Preis für Kinder-Theilnehmerkarten auf Mk. 2.— ermässigt.

Kinder-Theilnehmerkarten auf Mr. 2. under werden Anmeldungen Seitens unserer Mitglieder werden noch bis Freitag, den 7. er., Mittags 12 Uhr, bei Herra Wilh. Stillger, Häfnergasse 16, ent-F 395

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein Union. Countag, ben 9. Juli 1899:

Familien - Ausflug mit Musik

nad Rrengnad- Münfter am Stein.

Rach Seren in den ber der der den detten mit deten Wisslieder neht deren Angederigen gung ergebent ein. Eine Velle zum Eingedinen einniten und den Bereinsbiener; terner liegt eine locke der anieren 1 Vorstgenden, Deren Calmeiret Freiere liegt eine locke der anieren 1 Vorstgenden, Deren Calmeiret Freieren und der Arbeiteine. Durg Keifant (Schaftkrupe), lowie an den Krobe-Abenhen im Vereinsbala, Kombrings und Debtungen, melde fich höhrer annelben, haben ferneiet Anipruch auf fahrreits-Vernössung. Abstance: Abstante Wospels Worgens 7 iller 10 Winnten mit der Rheindalm (ermäßigter Fochpreis 28.2.20).

(ermößigter Hathyreis Mr. 239). Die **Bahrtarten-Undgab**e erfolgt am Samftog, den 8. Juli, Albends von 9 Uhr ad im Bereinslolal.

Waffer-Heilanstalt

Hofheim

Kurhaus Behaglid eingerichtete fleine Muffalt

Beilung finden Alle, die an den Holgen jugendt. Terirrung, Geschlichte frankleit, veralt. Aanneder, Blasenield, russkuft, Jechien, drupbills, Ducksiberrichtum, Sawadering, dalse, dans z. Arrentennth, leiten, den die Bondiografische anstalt, Franklurt a. W., Löngsdagse 13:35. Gent 1883 lieberrichende Erfolge. Beterreches Buch So Isla. Rad Ausburts briefitch. Gurchk, täglich Borm. v. 11—1. Radm. 3—6 Ubr. 19

Drudjachen aller Urt und

Unanas-Erdbeeren & 80 Bl. p. Schoppen, fomie himberren und Johan Tagespreifen. Garfnerei Moltmann, Abolphehofte

Erfahrungsgemäß fteigert fich die Bahl der Ginbruchs=Diebftahle namentlich mahrend ber Reifezeit erheblich und empfehlen wir baber gegen Dieje Gefahren Berficherungsichut gu fnchen. Bir leiften gegen geringe Bramien und unter conlanten, jeden Zweifel ausichließenden Bedingungen, vollen Schadenerfat, fowohl für die bei einem Ginbruchs. Diebstahl entwendeten, als auch für die dabei beschädigten Wegenstäude. Befonders machen wir auf unfere "fertigen Bolizen" aufmertfam, welche auf Beträge von Mt. 5000, 10,000 und 20,000 lauten.

Frankfurter Transport-, Unfall- n. Glas-Verficherungs-Action-Gesellschaft, Subdirection Deffen-Raffan.

Wiesbaden, Wilhelmstraße 5.

Fr. Becker, Mechaniker, Kirchgasse II. Maiser-Friedrich-Ring, Geschi

"Schweyer's Kitt", F188 mebriad preisgefrönt, littt mit unbegrünter Halbarfelt lämuti. sebr. Gegenftände. Gläfer k Bi u. di Pf. in **Biesbaden** dei: Otto Siebert, Drog. u. Trog. Wosbus, Taunnstr. 25.



Gegen Rinderjegen!

Fliegenfänger

(Patent Bender). bedeutend verbessert, unübertroffen

in Fanguicherheit, Reinlichkeit, Einfachheit und Bequemlichkeit, 8147 empfiehlt

Conrad Krell,

Special-Mag. f. compl. Küchen-Einrichtungen, Taunusstrasse 13 — Geisbergstrasse 2.

Ein vollftändiges Manrer = Inventar palle und Logerplay unter günftigen Bedingungen zu ven mit Salle und Rogerplay unter gu foufen, Rab. im Tagot. Berlag.

Neckarsulmer, Allright, Gladiator, Humber u. a.

98. Modelle, stelle zu und unter Fabrikpreisen zum Verkauf.

Kinder-Räder 100 Mk. Damen-Räder 130 Mk. Motorwagen. Motor-Zwei- u. Dreiräder. Alleinverkauf der Acetylen-Kutschwagen-Laternen und

Patent-Sicherheitsvollreifen

vollständiger Ersatz für Pneumatic, weil genau so elastisch und auf jedes Rad passend ist.

Lager in Fahrrad-Utensilien und Carbid zu 60 Pf. pro Kilo. - Eigene Vernicklung und alle vorkommenden Reparaturen prompt.

Grosse Lernbahn beim Kaiser-Friedrich-Ring. - Telephon 535.

Franz Vetterling, Wiesbaden, Jahnstrasse 8.

Daselbst stehen circa 30 Stuck gebrauchte, gut erhaltene Rader zum Verkauf von 40 Mk. an.



Bad Nassau a. d. Lahn

Gebirgeluftfurort.

Sommerfrifche. - Baffer-Beilauftalt. 10 Minuten bon Bad Gus, 40 bom Rhein.





Badhaus

Des Cavon Sotet, Barenftrafe 3, in von



Bon hente ab befindet fich mein Bürean am Lager

Emferstraße 20. Otto Gassmus.

= 65-jähriger Erfolg! =

Mailänder Haarbalsam

von Carl Mreltor. Chemiter, Kütinderg. Unübertressich ist in seiner erfolgreichen Wirtung gegen Haarausfall, sowie langisdrüczprobt als deste Mittel pur Bochöthundessorberung und Schaftung eines sichnen vlüsten u. gestwurdigen Sochius Barthaares. Wir Aumeijung und Zemmindbleitren A. 190 H., 201. 1.00. kierelter's Schuppenvoller Rt. 1.20 (200 Unischieft A. Berrlier, Sc. Lingstraße 12.

Hoch's

Brause - Limonaden,

Selters- und Sodawasser. Comptoir: Marktstrasse 23, I.

Apfelwein

Telephon 663, 1. Kleine Burgstrasse 1.

Roch=Saft=Schinken ohne Anochen, Lachsichinfen,

fertig 3. Auffdnitt, empfehlen in feinfter Onalitat F41

Pfensig & Steuber.

Borgholzhausen i/23.

S. Baer & Co.,

Friedrichstrasse 48.

Weingrosshandlung.

=== Goldene und silberne Medaillen. ===

Grosses Lager in Rhein- und Mosel-Weinen.

Deutsche Rothweine.

Bordeaux-Weine. Südweine.

Burk's Pepsin-Wein.

(Popain-Essonz, Vordauurngsfiftssig koit.)
Primitest fictions 1878, Statigar 1881, Practo Alogre 1881,
In Flaschen & en. 100 gr M. 1.— A 100 gr M. 2.— A 100 gr M. 4.0.— Die grassen Flanchen eigens dick wagen libra illigied zum Ragebrauch.
Ein wulderinnekonden, nut greichteitern Wein bereitsesse.

in 1/1 Flaschen

Mk. 1.75 bis Mk. 4.00, in 1/2 Flaschen Mk. 1.00 bis Mk. 2.20

H.J.Pefers& Giz Nacht Cöln.

empfiehlt Fritz Schmidt.

Wörthstrasse, Ecke Jahnstrasse.

Höninger Sanerbrunnen. Zafelgetränt erften Ranges.

Dasselbe wirft sehr anregend auf den Siossunfag, hat eine berubsgende und ledeinsosende Wirkung und ist durch kinne es Berdausschliefelt die Schungen des Rogens, der Bungens, einem Und Bronchielsgesterten, bei Ribemaatsenus, sowie in der windleweng ein nuch Bronchielsgescherben, bei Ribemaatsenus, sowie in der windleweng ein von von einer bekennung.

Ferd. Knapp, Jahnstraße 5.

Dröbel, Betten, compl. Cintrichtungen!

Buffet, geieget.
Buchere und Aleiderschränke.
Bertleows, Calonichränke.
Bernifete Bander, Citien.
Beidermosen und Rachtische.
Bernifete Bander, Linkle.
Brieften berdlichene Caffacterinke.
Breifen verfaliedere Baaren sind soll und dauerhaft gearditet und werden sollen zu bedeutend beradacteiten Preisen berdauft.

D. Levitta, Schütenhofftrage 3, I.

Ricchgasse 19. Gabrade Sabbing. Ricchgasse 19. Gerbe besteingerichtete gabrban Mainzerstraße.





Kaiser Friedrich Quelle

Quelle L Ranges. Offenbach a. IN.

Aleider-Magazin von mengergaffe Heinrich Martin, Bengergaffe

cmpfiehlt Derren-Hosen in Tuch von 3 Mt. aufangend, engl. Lederhosen in gestreist, weiß, gran n. buntel von 2.50 Mt. an, alle anderen Arbeitschosen, Besten, Sackröde, blan-leinene Anglige von 3 Mt. an, Malery, Tapegirer, Weisbinderfittel, Hemden, Kappen, Anaben-Hosen, and Manden-Hosen, Machen-Hosen, Machen-Hosen, Machen-Hosen, Mode ze. zu den billigsten Breisen, 7727

Bor den bevorstebenden Sommerreisen sehlen wir dringend, Hausmobilier und Werthagsentfände gegen Eindruchs-Wiedstahl

Aachener und Münchener

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
un betigen. Die Brämen find billig, die Bedingungen einfach und gilnstig. Erobecte werden auf Wunfch konsen frei
gugefandt. Musfunt ertheilen die Agenten der Gefellicht und die
General-Agentar in Frankfurf a. N. 1.
Ludwig Mellwig, Reis Maingertraße 71. F137

Billigste Bezngsquelle hier am Plate!

hier all Islage!

17 Me. Kinderwogen, ff. gefedert, Lebertuchausschläg und Klappoerbeck, fein voal in allen neuen Farden.

20 Mt. mit fein verglertem Kord.

24 Mt. mit Geummirddern.

40 Mt. die feinken Bromenade-Bagen mit Gemmirddern in allen Neudeiten.

25 Mt. die feinken Bromenade-Bagen mit Gemmirddern in allen Neudeiten.

26 Mante, Sande L. Schlegkforde, Anderflühle, Turchergerille, Hangematten, Bortmonanes, alle Ruchetten in Spielwaaren, Kolls und Schauftliefede.

26 Anderfedern.

26 Anderfedern.

27 Anderfedern.

28 Anderfedern.

28 Anderfedern.

28 Anderfedern.

28 Anderfedern.

28 Anderfedern.

A. Alexi, Saalgaffe 10.

Ausverfauf wegen umjug.

Bamben, Smaillirwaaren, Sand- und Ruchengeratbe gu herabgefehten Preifen. 4600 Carl Mooth. Spengler und Inflaffateur, Eurobagengaffe 5.

H. Brann



Kirchgasse. Lustre-Röcke

in schwarz und farbig à Mk. 3.50, 4.-, 4.50, 5.-, 5.50, 6.-, 7.-, 8.-bis 14 Mk.

Waschanzüge u. Hosen Helle Westen von 2 .- an, Loden-Joppen von 3.50 an, Waschjoppen von 2.— an.

Sämmtliche Artikel sind selbst für stärkste Herren vorräthig!

! Zurückgesetzt!

Ein Poeten Waschanzüge für Herren Mk. 6.— bis 12 Mk.,
früherer Preis Mk. 12.— bis 24 Mk.,
für junge Leute im Alter von 10 bis 18 Jahre:
Mk. 2,50 bis 750 Mk.
früher Mk. 5.— bis 15.00 Mk.

Bollftändiger Möbel-Ausverfauf

34. Friedrichftraße 34.

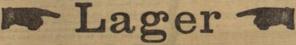
Die Meftseftande meines Mobel-Lagers, worunter fich noch hochelegante Saloue, Speifer u. Schlafzimmer-Ginrichtungen befinden, bertaufe ich, um ib rolch alle mobiled bemit gur rummer, zu fedem annehmbaren Breife aus. Meine fammilichen Baarens Borrathe find, mie allbetannt, nur befted Javettat. — Geoffnet von G. 129'n und von 21'j-7 libr.

Wilh. Schwenck.

G. Schöller, Eisengrosshandlung,

Wiesbaden, Detzheimerstrasse 25.

Hiermit gestatte ich mir anzuzeigen, dass ich von heute an neben meinen seitherigen Artikeln auch ein sehr reichhaltiges



Schrauben, Muttern, Nieten, Unterlegscheiben

unterhalte, das ich allen Interessenten u. s. w. bestens empfehle.

G. Schöller.

Sämmtliche Buchdruck-Arbeiten

Behörden, Kauf- nad Geschäftsleute, Vereine und rate werden in Schwarz-, Bant- u. Copir-nek schnell, sauber und billig hergestellt von der

G. Weiser'schen Buchdruckerei, Nachf.: J. G. Schubel. aden. 12. Schwalbacherstra



vornehmste deutsche Marke. Vertreter:

Ernst Zimmermann, Wiesbaden, 22. Taunusstrasse 22.

Fahrschule. Reparaturwerkstätte.

Patente Besorgen und verwerthen H. & W. Pataky, Herlin N.W., Louisenstrasse 20.

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

Rudolph Haase

9. KI. Burgstrasse 9. Reste zu jedem Preis. Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50, Ecke Bransple Thermal-Bäder à 60 Pf., Möblirte Zimmer I. Etage.

Abfallholz,

tlein geschnitten, vorzüglich sum Angünden, per Centner Mt. 2.—, besgl. grob, vorw. Eichen u. Budenbols, per Centner Mt. 1.20 liefern frei ins Hans in Soden:

Gebr. Neugebauer, Dampfidreinerei, Telephon 411. Echvaldacherfitafte 22. Telephon 411. Bebellungen nebmen entegen: W. Erbe, Dranienfrage 44. G. Warnecker, Bebergaffe 22.



Warum?

Patent Perfect - Conserveglas?

Weil bei demasiben der Inhalt, wie Gemitus, Obst eie., nur mit Glas in Berikhrung kommt, somit die Reinheit des Geschmacks der Couseven erhalten bleibt. Weil der Perfect-Verschluss absolut zuver-lässig ist und viele Jahre halten kann. Weil die Conserven niemals dem Verderben wennetzet sind denn in Ealle unsenfesseden

Automatische Conserve-Blechdosen.

Schliesst ohne Verlöthen, ohne Maschine. Wird geöfinet ch Abhaben des Deckels mittels Messers. Kann viele Jahre verwendet werden. Die Büchsen sind werden wederen bei Georgie verwender werden.

Messing-Einkochkessel Frucht- und Saftpressen

Bohnenschneidmaschinen Kirschenentkerner,

Gurkenhobel. Buttermaschinen

emplichit in grösster Auswahl billigst 9025

Conrad Krell, Taunusstrasse Spec.-Magazin für complete Küchen-Einrichtungen.

E Zu haben 3 in den meisten Colonialwaaren Droguen- u. Seifenhandlungen.

Dr. Thompson's

Seifenpulver D!THOMPSON'S SEIFEN-PULVER

Waschmittel der Welt.

Man achie genau aufd. Namea "Dr. Thompson" und die Schutzm. "Schwan".

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 307. Morgen-Ausgabe.

Mittwody, den 5. Juli.

47. Inhrgang.

1899.

alhalla-* * Theater. * 9 Barrière et Jules, Emmy Schmitz,

Clown Hibbob.

Juwelen:, Gold: und Silberwaaren= Berfteigerung.

Nächken Donnerftag, den 6. Juli cr., Morgens 10 and Nadm. 3 Uhr anfangend, und nöthigenfalls ben folgenden Eng, berfteigere ich in meinem Auctions-

3. Adolphstraße 3

eine Barthie Goldwaaren, als:

Ringe, Armbander, Broden, Braceletts und verich, andere Schmudiachen mit Brillanten, achten Berlen und Steinen besetzt, versilberte und achte Bettenen dest, betfiedere ind achte Batthie Tafel-, Dessert, Borleg-, Gemüse-, Eis-, Gier-, Kassee- und Moccalössel, Tasel-, Dessert-, Fleisch- und Austerngabeln, desgl. Messer, Salat-, Tid-, Tranchir- und sonst. Bestede, Messer, Sealat-, Tid-, Tranchir- und sonst. Beistede, Messert- und sonst. Beistede, Messert- und sonst. u. Bierbecher, Cigarren= u. Cigaretten= Etuis, Schnupfdosen, Bilderrahmen, Lorbeerkranz, Obstmesser, Servietten-ringe, Tortenheber, Theessebe und noch Bieles mehr

öffentlich meiftbietend gegen Baargahlung.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Tagator.

An die Einwohner der Stadt Wiesbaden.

ju wollen in inferem Besteven, eine mogtoge geden von der Presentatieren zu erlangen.
Die Beschaffung von solchen ist aber ohne pekuniäre Opfer unmöglich. Die Mitglieber unseres Ausschusses werden beschaft während der nächten Tage um einem elle sinnnzielle Unterstättung au unsere Mitblirger herantreten. Bit hossen, das die richmiliche besaute Opserfrechigkeit bersehrt.
Ein bossen ich auch dei dieser Gelegenheit wieder glänzend bewahrt.

Bür ben Wohnungs-Musichuß des XXIV. Mitteleh, Areisturnfeftes:

Der Borftand.

Simon Hess, Christian Klee, Christ. Dähne, Jean Friedsum, Theod. Eckermann, Ernst Günther, Carl Burk, Julius Fleinert, Ludwig, Schmidt.

Technikum Maschinen-& Efektrotechniker, Hildburghausen Baugewerk-& Bahnmeister etc.

Wiesbadener

erftes burgerliches Mobelmagngin empfieht mur befigerbeitete Boffers und Raftenurdbet aller Ber gu ben billigft geftellten Berijen.

Art zu den billigft gestellten Beefein. Broge Ausbudhl in completen Betten verschiedenster Preis-lagen, fowie eingelm Ebeile.
3403 Aufarbeiten von Beiten und Röbeln ichnell und billigft.

Bebergaffe 3. W. Egenolf.

Schnell-Sohlerei,

Römerberg 2 4, im Laden.

Unrettbar verloren

Zu haben in Wiesbuden bei Apotheker Siebert. Drogrerie, Untel "Grüner Wald", Markistrasse.

Wem seine Pflanzen lieb sind, dünge nur mit

für Badereien empfichtt M. Cen

Restaurant Seiden auchen 18. 3411

Restaurant Seiden auchen 20. Saafge 38.

Wade meinen werthen Mitten, lowie veredritiger Radbarldari bie Wittheilung, baß ich auher bem von mir ieht lieben Jahren seführten buntten Bier unch bas 10 iehr beliebte helle Bier ber Braueret Wallmittle eingeführt habe und halte nuch beitent empfollen.

18677.

August Mibter.

Maltonweine

aus Malz,

Sherry-, Tokayer-, Portwein-Art, sind absolut reine Gährungsproducte, aus-gezeichnet durch ihren kohen Nährwerth, die anregende a. belebende Wirkung und die hervorragende Bekömmlich-

Preis pr. 1/1 Fl. (1/4 Ltr.) Mk. 4.25. Mk. 0.25.

Ueberall zu haben in den Apothekan, Drogen-, Delic-tessen-d Colonialwaaren-Handlungen. (Hac. 6404) F 101

Riedricher,

feiner angenehmer Tifchwein, felbugefeitert, ju 60 97. per flaide obne Glas empfiehlt als Specialitet

Rud. Herber,

Ricolasfirage 28.
In der Kornbranntiweinbrennerei J. J. Wockbacher.

alter Kornbranntwein per Liter 70 Df.

J. S. Gruel,

Sutgerl, fratus, Wittageriich au 30 Bl. Langeoffe 19, 8 Gutes Bratenfett & Pfo. 60 Bt. obyggeben Raffauer hof, Ginaans

Uerkäufe

Wilch=Geichäft, Bo Biaale, gute Kundichaft, su bert

Judiswalladi

Bernhardiner,

Schöner Teffel, 8 Mon. alt, febr wach

Sechszig Hühner and

Schwarzseid. Aleid

Converfationd-Lexifa von Meyer und Brockius, fodie Westen Thierfeben find in elegant gewebenen Ermsplaten und in den weutenen Ausgant, tig gebraucht, fehr dieltig zu verfaufen. 3406 Wortz und Allinzel, Edt Wilde und Aufmack.

Reus Piano billig an verfanfen feldsteider 28, 1 Er. links.

Sin gut echaitener Einz-Aring feldsteider 28, 1 Er. links.

Gin gut echaitener Einz-Arings Abreife balber im Antiroge
billig gu verfaufen. Nagafehre in der Muffallens und Planoforter
Dandlung den.

Ernst bekertlenderge, Große Burgfraße 9.

Sut ch. Zasfeldavier bill, an verf. Dedmundher, 52, B. B.
Theel tegante Betten, 1 Elpisgelfderauf, 1 ichdones
Biffert, 1 Berticoto, 1 Divan, Woguerbergeg, 1 Pfelter
spiraget unt Einfe, 6 ichdone Einfe, 1 Eurspaafich,
1 Sopha u. 1 Seffel, 1 Baschtommode, 1 Uhr, 1 Cophatiffg und I Geldschart timplande halber sofort diele
addungeben

Albrechtstraße 24, Part.

311 verfanfent
2 elegante Rinko. Beiten mit doben Muschet Auffähren,
1 Berticow, I Kommode, I Sopha, I Sophatich, I Che tifch (an beiden Seiten 1, Aust.), verfch. Spieget, 4 rothe Bism. mit Kiffen Beltendfte. is dei gel. Onlinen. 8868 E Bett, I Kommode, I Sopha d. p. of. Megary, 28, 1. 3446

Bolker- und Kaften Möbel, alle Arten polirie und lactrete Betten in scher Berielage, dürgerliche Ausstattung, Sophas, Kildenmöbel, eingeine Beitthelle, Salons und Inspektiliche, elieberichischte, Sommoden, Kranfenwagen, gute Ahmaschine, Gallerie- u. Silbers höränte, Spiegel und Sindie

ichente, Spiegel und Schilde 9841

Selenenstraße 1.

Sopha mit Teinlen 20, Ruhd.-Zchreide fommode 30, Kalchenmode is, Betiffelle mit Mariagen 9, botht Bett 25, Tedvette, Lieberfchrant 29 Barragen Kochente, Lieberfchrant 29 Bl., Glos, Goryellan u. Beitzen fleicht geleckerfchrant 30 Bl., Glos, Goryellan u. Beitzeng lofort zu bertaufen Archmundftrache 29, Bb. Bart.
In vertaufen Nuffbaum-Reneitsfance Schrante, annte, 300 Blart, antie eiterne Rifte mit inntvollen Schich 60 Bart.
Invertik Richkeitzfaraft, foll meier Kabenkonforf. Nurriche nitt Invertik Richkeitzfaraft, foll meier Kabenkonforf. Nurriche nitt Invertik Richkeitzfaraft, foll meier Kabenkonforf. Nurriche nitt Schiffelbreit, Inerfalieibares Bidderraal, I eiernes Kabenbeitschen, S. Ticke, Bögliebanet, I flein Derkoppet, I Chenachfing, 2 Mashangtalten, 4 Köseloden u. bergl. mebr.

Gin ! n. gr. Rübenstonet bill m vert. Seerobenüt. 9, D. 1.
Juci Riddenschräufe mit Gladaussah, drei Seffet,
Robertüble n. bergt. mehr Hoddiate 28.
Gine auflie Kommode b. m. d. Recont B. Schreinerwellt.
Lisgan Mangel an Ranm verfaule 90 Amter. breite Tifche
ider Größe, jum Abfalagen, home Wiener Einfte.
Petert. Rochgeschäft, Cedanpiat 9.
Wegen übenren Transborte noch ausware ein großer
Zatonivienet billig m verfaufen Goldnafte 10.
8588

Damenrod, nur fects Mal gef., bill. zu vert. Kapellenftr. 14, 1. HETTH-Rad (Seidel & Naumanns), jaft uru, bill. zu

eiferne Gartenstüble (gebraucht) zu verfausen.

Gasmotor, Zaumskreite 3. Gartenstüble (gebraucht) zu verfausen.

Gasmotor, August Zusanst verfause.

Gartenstänlichen bild. werfausen. Köhrers Gartenstänlichen bild. werfausen. Köhrers Gartenstänlichen bild. werfausen.

Gebrauchte Bumpen in vertaufen

Peere Delfäher, Betroleumföffer gi

Immobilien

Jumobilien in verkanfen.

ben Befiger Max Martmann, Schübenftrage Geforn in guter Rage und an neuer S gelegen, febr preiswerth gu be

richtung bon 3—4 Caben mögl. Röh, Ludenplay I, R. t. 2705

Wittlere Aldelheldite, in ein elegantes
eine Behanng von 7 Jameurs frei rent, zum Seidstoffenpreis
ehne Bermitter, zu bernafen. Bih im Zogh. Berlag. 1010
Bn bertaufen fietnes Landbaus in ichner, rubiger Loge.
Röh, Bahnstelhen

On verlaufen tieines Laubhaus in ihoner, rubiger Logenfich, Bahnhoffingte 9, Mannelaben.

Emmacestrause drei Villen in Preise von 52,000, 50,000

BSDOO Mr. Theilung halber softet zu verkaufen. Schöne
Gürten und nahe der Stati gelgen. Sämmtliche Objecte sind
schuldenfrei, event, verhielbenden Restantital kann å 4 % fest
stehen beleben. Nih F. G. Milet, Bahnboffer. 20. 6947

Pochberrichaftliche Bilta mit schöner Statiung in einem
1Bvorgen großen Garten unter conductre Beingung au bert.

ESO, dem Gigenthimer Somenbergerftraße 44.

Gest Statis, hane und größeren Beupfag,
unter günftigen Sendinisfen preisbuerth zu verfaufen.

Röd, durch den Zagdi-Bering.

Wegzugs halber preiswürdig zu verkaufen Villa und Bauplatz

gn verfaufen rentobies Giagenbaus, gr. Ginf., Merste, Ueberson verfaufen rentobies Giagenbaus, gr. Ginf., Merste, Ueberson 1200 Mf. nach Abjug aller Unsoften. Kur Selbstläufer.
Officien unter 20. Al. 90 positasernd Dautybolt.
Gine gut siged. Metagerei mit Birthschaft in einer lebbalten
Oberamtsfindt ift gu vertaufen. Ginem Erstigere städtigen
Metager ist Ackeenschie erebeten sich berugt einsbetraffen.

Deremiblicht fi gu verlufen Ginen fleffigen tidtigen Belger ift Glegenbeit geleten, fin baruf enguberrathen. Offerten unter E. L. 282 en ben Taglet Bering.

Su ber Rähe von Bab Schnicke.

Billenbanplage Strate, ju berfauten. Mab.

2110 practivoner Serrichaftsfit u. gewinnreides Speculationsobject eignet fich Borgen, Breis ODD MI Gent guftell abpaeben, gair Canatorium, Badrotel, Auspenfinn, Coutpenfouat, Babeanflatt, Molferei nebt Bird und Ceffügefgucht z. worzügl, geeign. Durch Barrellirg, in einzel.

Baupläge bedeutender Gewinnt au exiden. Bestige beiheiligt sich auf Bunich an jeder Art d. Berwerte, des Zerralos mit d. Hälle d. Kaufpreite. Offerten und B. O. Z. 253 au Audolf Mouse, Frankfurt a/N.

Antmobilien en kaufen gefnaht. Ein Dans mit Stallung für 2 Bierde und Anthereum zu taufen gefacht. Differen unter N. M. 282 en den Tagbli-Berlog. Die undigene Annahlung beifere Doppe, Sants ur fanjen gelucht. Differen unter M. L. 980 en den Tagbli-Berlog.

Weldverkehr

Capitalien zu verleihen. Bür aute Supoineten, Restaufgelver, Horderungen habe Acts Käuler. Senfal Meyer kutzberger, Nengaste S. Zelephonetinfal. No. 1824. Spredy, v. 2—4 Nam. 8415

Größere Kapitalien

Juftigrath Scheda,

Berlin, Aronenstraße 75. 75,000 Mart auf 1. Spothet zu billigem Sinsfuß ansznieihen M. Lier. Maurgasse 12. 9311

Capitalien ju leihen gefucht.

Capitalien in leihen gesicht.

12—15,000 Met. 305% aufs Land gegen b. e. gut. Indscahler gelücht. doht. 246. der. 1. Juli b. e. gut. Indscahler gelücht. dereim a.B. N. 4326 del. der Lagidischen gel. Officen aus. N. 4326 del. der Lagidischen gel. Officen der Schliebertein gel. Officen der Schliebertein gel. Officen v. N. 432 an den Zeghl. Beef. ech. 607. Ber 1. Chi. 13,000 Br. 2. hybother a. der Gelücht. Dereich gelücht. Dierren unter N. A. 12 an den Taghl. Beef. ech. 200.000 Br. 2. hybother a. der Lagidischert. Bist 20,000 Br. at au gele 2. hybother der 1. Officen gelücht. Bestelle unter der Schliebertein gelöchter von einem Ber 1. Officen gelüchter der Schliebertein gelöchter von einem Ber 10,000 Br. find gegen Nachlaß zu erdern. Mich. im Taghl. Ber 10,000 Br. find gegen Schliebertein gelöchter von einem Ber 10,000 Br. find gegen Schliebertein gelöchter der Schliebertein der Schliebertein gelöchter der Schliebertein der Schliebertein gelöchten unter F. 44. 213 an der Taghl. Berlie gelüchter. Die der Schliebertein der Schliebertein gelüchte Schliebertein der Schliebertein der

Perschiedenes"

Dr. med. Holm, approb. Arzt,

Naturheilverfahren. Massage.

Specialbehandlung von Theumatismus, Gicht, Lithmungen, zowie von zeuten und ehronischen Mals- und Brustkrankheiten. Sprochstunden 9-11, 3-4 Uhr. Sonntage nur 9-11 Uhr.

G. Nuoun-caun, pr. Zahnarzt, Marktstrasse 14 (Eingang Ellenbegengasse).

Atelier für Zahneperation and Zahnersatz-

Wilhelm Roth,

§ Kirchgasse 38. Kirchgasse 38.

Künstliche Zähne uns Gobisse jeder Art. Umarbeitungen. Reparaturen sofort, 9020 Sprochstunden für Zahnleidende von 9-6 Uhr.

Für Frauen und Kinder. Zahm-Atelier

Frank HDr. Eismer Wwe., Willielmstrasse 14. Sprechst. 9-6 Uhr.

beaugi und verwerthet

13. Reichhold, Inguleur, Berlin,
Eutsenstrasse 29.

Filiale Manuheim, 0. 3. 6.

F7

50—100% Gewinn

burd Mas und Bisberberfant eines predit, gelg, Bauterrains
in fiddu. Babert bei Frantfurt a. R. expidor,
Differten and F. T. Z., 257 an Madolf Mosse,
Frantfurt a. R. (P.a. 981/7a) F101

Photographisches Atelier

Junger Wann membalt fic aum Ain-ren meter n. z. 2003 an den Taght. Berligt Arbeiten.

Junger kanimann mit iehr ichner dandiderft nunght, da er über viel freie Jeit derflügt, exadefichaftigung at forfeitlichen Kebeiten. Gell Offerten enden nach Eitzelfe unter N. N. 2000 politagernd.

Alle ichriftlichen Arbeiten merben prompt beforgt.

E. Bauer. Weißenburgstraße 5, Bart. r.

782. Telephon 782.

Den herren Baunsternehmem z. empfiehli fich zum Ausfahren von Baggond per Nolte und sonftigen Hahrnet 66812 Karl Chittler, Dobheimerstraße 61a. Das Aufahren von Baumaterlatien wird billigst elgent. Näh, im Zoghl-Gering.

Boliven, Bidlen, Reparat, Renanf, aller Schrein

Bargnethöden merden bling gepucht und genecht und genecht und genecht und bei Zofflinger. Abontrucht ib. Armar's Garten. 3800 Sichhe auer Wir werden bling erfloden, erporier u. politier Ph. Siedger, Heinenfreie a. 2124 Betten, Sophins auer aufgeardeitet, wie Betten, Sophins alle Lapstireardeiten bling in. dancehoft ausgel. 1814a. Abdebeldunge 30. geomfty. Auer Lapstire und Poster Arbeiten werden, 200 530 530 in billig bedorgt.

Schulmacher überntumt noch Arbeit auber dem Haule.
Nach im Tagbi. Bertog.

Raumerstäger Dorkinsen ist der, nu Matten, Mänte, Schwaben, Wentellen istent zu ficher auszurotten. Bested.
Echwaben, Wangen Sweifen istent zu ficher auszurotten. Bested.
erbeiten in Gasthous zur Sonne, Nauritinsplag.
Echweiterister und Jackets werden preisweiten augefertlet Bebergasse 4.1. 2.

Aleiderungserten indt noch Kendem. Castellsrafe 7, 2 Tr.
Aleiderungserten indt noch Kendem. Castellsrafe 41, 3th. 2.
Daleibi werden auch findauerbeitnaben erzielt ist ist. Berronung.
A. Scholebeit auch findauerbeitnaben erzielt ist ist. Berronung.

Grinste und Weispiererrere in geschmacken, fones Wolden ! Sammit. Engerkeiten w. geschmacken, schmell ... Miss ausgef Dolpsinnerkt. 18, W. 3840 ... Miss ausgeft Dolpsinnerkt. 18, W. 3840 ... Miss ausgestelle fick etce Schmeinerkt. Dieterretrope 18, Who I. v. Weise gründlich gereinigt und Vertretrope 18, Who I. v. Weise gründlich gereinigt und Weise gründlich gereinigt und Weise gründlich wir weiner arueiten mit keiner arueiten mit keiner Ausgestelle Weise Gründlich wir weiner Beiter Gründlich weise der Weise gewindlich weise der Weise gewindlich weise der Weise de

Weich' ebeld, reicher Hert wirde einer d. and Witten berürften zu einer gutachenden Geliefe der Gesten, etwat, mit Roch n. Abot ann Seite fieben. Gel. Aufr. n. 20. 30. 200 damithoff. 1970 The Committee of the Committee of the Committee of the guntacture of the Committee of the

Heirath.

Deur aus Reigung Bernsig, wilkfommen, ober nicht benehr. Alcht ansehme, politas Kulffre, mit Photogor, bereiener Willielingson fende geg. Kulfa frengfrer Kistr, en unter Besuhrung, folder) Belten Bertennen und St. B. W. 25.8 an Macholf see, Frankfurt a. M. (P.a. 6681 d'7) F 101

Die icone Dame

Uerloven Gefunden

Regenichirm.

Eremden-Penhang

Fremden : Penfion Glifabetheuftr. 23 Billa Emferftrafe 31 mobi.

Villa Paula, Gartenstrasse 20, sehtin mübl. Zimmer mit grosser Veranda frei. Eickte. Licht. Gute Kache. Massign Preise. Penfign Offent, Dilla Grünweg 4,

bicht am Bart n. Aurhans, gut mobl. Zimmer (hodiparterre und 1. Stod) frei geworden, mit ober ohne Beuftan, Garten, Balland-electe. Richt, motion Breile.

Villa Frohwalt, Fremdenpension,

Pension Klose. fainerweg I (Villa), dicht am Park, mus und Theater. Grosser Garten.

Rapellenstraße 33, Bart. und 1. Cetg.

Villa Garfield, Mozartstrasse la.

Müllerstraße 2, 1,

Pension Sanssonci, Someobergerstr. 32,

MI. Wilhelmftr. 5, Denfmal u. Abeinftr.

Miethacfudje

Wohnung geincht

not. 7 Jimmera mit Bobegimmer, in freier Loge, Bands voor ver Rebeudes Gand mit Hol. Sift, u. A. I. 172 a. d. Table. Verl. 4296 Reiene Verfilm in dant 16; der Philer 4—6. Jimmer Bohn, Bart, oder 1. Siod, Alde Roddrumen. Offerien mit Freis unter E. K. 203 an den Togol. Berlog.

Gin älterer Berr

fucht eine Bohnung von 3 Jimmern mit Kide in Bel-Groze auf i. Oftober. Anneedung unt. N. G. 24.5 an den Aggli-Berlau. Dreit dis Aren Jimmer-Bohnung mit Judeder und fi. Berliftitte, Bart. ober 1. Ivat eines Allute ober dinierd, nehe der Schunlindere und Bleichfrage, per 1. Oftober von rubiger Rechtern gel. Off. mit Berlsongabe und M. W. 37 Anapybolit.

**Rechtern gel. Off. mit Berlsongabe und M. W. 37 Anapybolit.

**Electric Endinge Franklit findst per 1. Oktober eine Endingen von Berlsongabe und Kuffer in der Rähe der Abeinfrage.

**Stand ber Anglit. Berlag.

**Buret. Alle und Kuffer in der Franklit.

**Berlsongabe und Kuffer in der Schulen.

**Berlsongabe und Kuffer in Berlsongabe under Berlsongabe under Berlsongabe.

**Berlsongabe und Kuffer in Franklit.

**Berlsongabe und

den Zogbl.Berlog.
Em junger Mann incht bis 5 ib. Juli ein gut möbt. Jun.
Benfion. Offerten u. 18. L. 1880 an den Zogbl.Berlog.

Rabert

Labert Gelschiftslage per 1. Oftober zu miethen gejucht. Offerten er G. I. 1682 an den Zogbl.Berlog redette.

Sommerwohnungen

Sommerfrische

en, not Praggager. Schone Bimmer, gute Ber ige Gebirgstuft. Schone Bimmer, gute Ber fe. Beranda. Baber im Daus. Auf Wunfi-

Wohnungsnachweis-Büreau Lion,

Schillerplat 1 - Telephon Ro. 708, empfiehlt fich ben Miethern gur toftenfreien Befchaffung von

Familien-Bohnungen, Gefchäftetofalen, möblirten Zimmern.

Uermiethungen

Millen, ganfer etc.

Villa Hainerweg 4

(Benfion Nautzenberg), Riche Theater, per Oftober zu ver-mielben. Borisfraße 24 möblirtes Lendbunt von 10 g. m. allem Jub., gang ob. getheilt, ju verm. Räb, bajelbi im Gartenbaus. 2448

Gefchäftslohnle etc.

Edladen Barenftrafe 2 p. 1. Oft. ju b. Röh.

Donkeimerficaße 83, gide ber Simmermannfraße, ist ber Ed-laden mit Wohnsung anf 1. Juli 30 vermierben. Näh. beim Eigenthimmer Wohlsboller 19. Bart. 2. Schonfenkern, sonie der Bartingaße 30 schöner beller Laden mit 2 Schonfenkern, sonie der ankohnsbun 2 Ladenzimmern mit ober ohne Wohnung der 1. Ostober 1800 zu beimeisen. Näh. bei 2188

Großer heller Laden nebft Ragagin und Soufote im Reuben der Löwen Apathete, Langgaffe 37, per 1. Ottober au beemitchen.

Momerberg 2.4 fconer Laben nebft Mabengimmer, pal jebes Geichaft, auf lofort billig ju bermiethen. Rab, ge 7, im Sogeriaben. 30 Bermethen. Rab, Ro Wertflatt mit grobem Solsichupben 3, vermielben. Fichftrabe 13, Bart.

Stadent f. Butter- u. Ciergefd. (in guter Lage) bei güntigen Bedingungen au vermiethen. Näh. Scoffennun, Böllippbergftraße 48. Eine Weitgewei in guter Lage ber Stadi if Begdings halber tof. au vermiethen. Näh. im Lagdi-Gerlas.

Durch Fabrifneuban find in meinem bisherigen Fabrifanwejen Schlachthausftrage 12, gegenüber bem neuen Berfonenbahnhof, gu vermiethen:

Fabrif- und Lagerraume, Bareaus, Berfftätten, Rellerranme, Stallungen und Remifen,

Die Kame find bell und luftig, Dampsteaft, Centralheizung, elektr. Deleuchtung, Aufzüge, Juhr-werks-Waage z. können mit vermiethet werden. 1900

Befichtigung taglich geftattet. Dabere Mustunft ertheilt

C. Kalkbrenner,

Watrausfraße 17 Bertflatt auf fofort an vermiethen. Große bette Bafchfiche mit Wohnung, nabe ber Bl auf 1. Oltober an nur besteres Geschäft zu vermiethen. durch den Tagol. Bertag.

Wohnungen.

Abhunngen.

Albertaftraße 4, Ibh., Frontip, zwei Jimmer, Adde u. Acherber i. Eftoder zu vermiehen. Ab. im Laben. 4400

Abothphaalte 6, Sinterh, Wohnung von 2 Jimmern u. Kicke fofot billig zu vermierben.

Aber i. Einderfen. 25 Abharber.

Aber i. Binner und Kicke i. Binner und Kicke nebt geofrer Annmer und Kicke i. Binner und Kicke und Inderenties i. Binner i. Binder und Inderenties i. Binner i. Binder und Inderenties i. Binner i. Binder und Inderenties Gegante Dochmertere, fin Ammer mit glien Judehör und Gartenbenntung, oder die Kelestane Tüni

vermieten. And. im Patterland.

Dermieten. And. im Recherland.

Deffining And. im Recherland.

Deffining Andrew An

3-4 tlyt.

Reroftraße 41/43, Bei-Gi., if eine fohne Bohnung bon 4 Rimmern mit Balton mit allen Sichologe auf 1. Offreber au bermieben. Mandehen bon 10 bis 7 life inglide. 88d. Bart. 25 des. Baneer.

Schole I. Clage, Rheinbahnfraße 2, per gleich ober 10 bermieber. 73 linnere nehr Jubehber. 1 State. (73 linnere nehr Jubehber.) 1 State. 2 des 1 des

Ration (1988), abgefalvillene dissummentelen. Adden Andrew (1988), abgefalvillene dissummentelen. Andrew (1988), abgefalvillene (1988), a

Clegante Wohning, an vermleiben Schmalbaderfroße II, 1 Zentunschreche 49 eine Bohnung von 4 Jinmern mit Balton, gwei Manlarben und Indehör, 8 Stiegen bod, auf 1. Offiober au vermleiben. Einguleben von II Bis 1 übr Bornutiags. Mach Benrbircen baleibi.

Lectoriastraße 7, 23ictoriastraßtraße 7, geografice, fichi

Webergaffe 35, 2. Et. biei 3linmer, Rüche Nenban Weißenburgstraße 6

Neuban Weißenburgftraße 6

Auswärts gelegene Wohnungen. Eltville.

freundliche Wohnung, 6 Jimmer, 3 Manfarden, 1 Stiege hoch, im Garten, möthiges Jubehor und Reffer, per fofort zu vermiesben, Rab, bafelbft Schoolbocherftraße 38.

Möblirte Wohnungen.

Goetheftrage 1, fünf Zimmer (mobl.) mit Rache gu berm. 3890 Möbl. Bimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc.

Abeggitr. 9, nahe a. Kurh.,

Alberechtstehe 9, 2 rechts, ihon möblirted Finner folort an einen Joeren an vermiehen.
Alberechtstehe 27, Ede h. Wertight, gut möbl. 3, an d. 3762
Kertraumstengte 4, in Mödl. Inn. an 1-2 Beit, an berm. Abs.
Bertraumstengte 14, i. e., ichon möbl. Jinner an. B. an d. 3719
Bismard-Minig 31, 2, J. mid. d. ber Möbl. in. Ging, an.
Bischaftrache 12 möbl. Manisarie isset Wöbel, in. Ging, an.
Bischaftrache 12 möbl. Manisarie isset an demixikan.
Öbe. Burgstrache 3, 1. Et., gut möbl. Jamer zu orrni. 3750
Beihoderberniftrache 1, kon undbirter Manisariu zu orrnichen.
Fraulkenitaneulit. G. i. Et., eth. it., kente k. Köhn a. Rog. 408
Fraulkenitaneulit. G. i. Et., eth. it., kente k. Köhn a. Rog. 408
Fraulkenitaneulit. G. i. Et., eth. it., kente k. Köhn a. Rog. 408
Fraulkenitanelit. G. Kon it., eth. j. Kenne k. Köhn a. Rog.
Friedrichte. 36, 68h. 2.1., möbl. Jim. p. 15. Jini (Mt. 15) a. defineren file 10, fr., clen, möbl. Jimmer an Bedog an. 9. 400
Partingfer, 13, 1, f. m. gr. Z. an c. Jen. [of. zu b. R. B., 3514

Seienentir. 2, 1 z., Ede d. Bleicher., id. m. 3. mit n. o. B. 2618
Seienentirahe 4, 2 24., ein schen mödt. Jimmer b. 31 b. 4146
Seitmundir. 2, 1, E. Loubemertir. W.z. u. Schlofz, z. om. 2851
Seitmundirahe 6, 2, y., iden mödt. Jimmer 31 verm. 3655
Seitmundirahe 37, 2 1., mödt. Jimmer 31 verm. 3655
Seitmundirahe 37, 2 1., mödt. Jimmer 31 verm. 4410
Sermannitrahe 6, 1, 31 u. mödt. Jimmer isoiert in verm.
Sermannitrahe 12, 1, mödt. 2 m. B. (28. S. 9. 10 ML). 4129
Sermannitrahe 13, 32 x., ein m. 3. an c. berri 31 v. 4001
Sermannitrahe 14, 32 x., ein m. 3. an c. berri 31 v. 4001
Sermannitrahe 15, B. 2 x., ein m. 3. an c. berri 31 v. 4001
Sermannitrahe 15, B. 2 x., ein m. 3. an c. berri 31 v. 4001
Sermannitrahe 17, 2 v. d. off. Leine Kati und Logis.

Rabelleuter 14, m. 3. g. henting 60 ML unt. 4629
Anxitrahe 36, 1, sighn mödt. Jimmer zeiten 31 verm. 5783

Statifrahe 35, 1, icho möd, Zomer peter 30 vem.
Secterbrahe 35, 1, icho möd, Zomer peter 30 vem.
Secterbrahe 9 übbh möd. Sert-Zimmer fefort 31 vem.
Serthahe 33, 3 v. in holm möditte Jimmer an anfandigen Herra 31 vem ebber 15 vem ebb.
Sirchahe 45, 2, icho möditte Jimmer 31 vermiehben.
Langgaffe 5 möditref Jimmer 31 vermiehben.
Lanifenhrahe 5, Gartenb, B., icho mödi. 31 mit einen avet 31 m vermiehben.

Weltrichffreche 14, 1 rechts, ichst modileted Junnet premoden, 20 bernieften.
Weltrichfreche 16, 1 St. 1, möl. Jimmer zu vermiethen, 20 mennenntenehe, 8, 8 x. 30, 1 mer zu vermiethen, 20 mennel, mit Rofte zu vermiethen, 1 möl. Jimmer hil, 20 mennel, mit Rofte zu vermiethen, 20 mennel, 20

Jeere Jimmer, Manfarden, Sammern.

Bemifen, Stallungen, Schennen, Beller etc.

Lamilien-Undgrichten

Seute berichieb nach bergem Belben unfer liebes Rind, Paul Choma, im 2. Lebensjabre, welches wir Fregunden und Belannten fant besonderer Mittheilung angeigen. Sonnenberg, ben 4. Juli 1899.

Die tieftranernden Eltern: Joh. Choma und Lrau, ged. Lilian, Die Beerdigung findet Donnerstag, den 6. Juli mittags 5 fibr, fatt.

Danksagung.

Für die unferem theueren Dahin= gegangenen erzeigten letten Ehren und die uns bewiesene außer-ordentliche Theilnahme an dem schmerzlichen Berluste sprechen wir unfern tiefempfundenen Dant aus. Besonders banken wir noch herg= lichft bem Diakon für feine treue

Marie Wolff und Samilie. Wiesbaden, den 4. Juli 1899.

Fremden-Verzeichniss vom 4. Juli 1899.

Röln Rosenow, Max, Kfm, Hannover aarlem Schramm, Herm. Efm. Berlin Adler. Reu, Kfm. Röln Gallenkamp, m. Techter, Haurlem Klein-Chevalier, Düsseldorf Sidney-Whitnau, Schrift-steller, London Lanz, H. Weiburg Hagen Mühlfelder, M. Offenbach Premen Bremen Voss. Alleesaal. van Haaren, W. G. Scheffols, G., m. Fr.
Amsterdam Amsterdam
Bahmbof-Botel.
Jung, Alfred, Apotheker.
Zweibrücken
Müller, A., Kim., n. Fr.
Duisburg Bener, n., Duisburg
Jensen, C., m. Fr.,
Kopenhagen
Lodberg, P., m. Fr.,
Koblens
Hausman, A., Klm.,
Koblens
Willmano, Martin, Kfm.,
Koblens Willmann, Martin, Kfm.
Koblens
Encke, Fritz, m. Fam.
Aschersleben
Oberländer, Otto, Kfm.
Krefeld
Möller, Julius, m. Sohn.
M. Glaidbach
Neuffer, A., Dr., med.
Heidelberg
Niphut, Georg, Secretär,
m. Fr.
Kattovitt
Hagen, Hauptmann. Berlin
Neuhausen, Oskar. Wien
Noll, Herm., Secr. Kassel
Sohler, Wühelem, Kfm.
München
Sechler, A., Dr., med.
Rrell, D., Kfm. Hannover
Beile vurs.
Grüner, H. Rent. Fürth
Hlock.
v. Rautenberg Garpriesht,
v. Rautenberg Garpriesht, Belle vur.

Grüner, H., Rect. Fürth

Bicete.

V. Rautenberg Garptieshi,
Reg.-Assessor, m. Fr.
Glogan
Schäffer, Fr. Breahn
Bechwarzer Bock.
Heide, H., Leutant, Riesa
von Fander, Ed., Staatsrath u. Dr. med., m. FrankfurtFankfurten.

Bank-Director. Kehrer, Ed., Prof., Dr. Stuttgart Kehrer, Ed., Prof., Dr.
Stuttgart
Mahler, F., Rfm., m. Fr.
Karlershe
Berndt, O., m. Fr. Posen
Lehnemann, Kfm.,
Dünseldorf
Mono, Fr., Rondant, m. Fr.
Langendrer
Midralko, H., Könlgt, Kiz.Verk.-Inspector. Berlin
Lambert, E., Frl. Berlin
Lewett, E., Frl.
Lewett, Berlin
Lewett, Mith., Kfm. Manohen
Plage, Leop., Rent., m. Fr. Berlin
Wieguer, Wilh., Kfm. Manohen
Goldoner Brunnach
Goldoner Brunnach
Goldoner Brunnach

Schacht, W., Ingenteur.

Erbysins.

Erbysins.

Hornig Jean, Kim.

Neuentrichen
Labn, Ida, Fri. Saar-Gotha
Racha, R. Kuhler
Pagenhard, G. Gotha
Schröder, L., m. Fr.

Radsuheire
Pegenhard, G. Gotha
Schröder, L., m. Fr.

Redsuheen
Kraum, J. Essen
Bender, M. Mannbeen
Kraum, J. Kunderheen
Kraum, J. Kennunster
Klein, Onkar, Secretin,
Bad Wildungen
Pingst, O. Strasburg
Hoepfnex, Adam, Kfm.

Anabach
Simon, Adolf, Wernigerode
Schmidt, Man, Frl.

Franke, Leo, Kfm.

Konigaberg
Franke, Leo, Kfm.

Levenhard
Schmidt, Kfm. Kassel
Bauer, Friedrich, Kfm.

Sauerwein, Man, Frl.

Spandau

Grüner Wald.

Grüner Wald.

Sauerweip, Minn, Pri.
Spandau
Spandau
Grüner Wald.
Wagner, Fabr. Sieckborn
Linsomeyer, Fr. Hannover
Richter, Kim. Wein
Wolffenstein, S. Kim. Berlin
Link, Jak., Pr., m. 2 Enk.
Link, Jak., Pr., m. 2 Enk.
Martin, S. Kim. Köln
Burchardi, Hugo, Kfs.
Zärich

aden - Verzeichniss vom 4. Juli 1899.

Wellen Stern, Derecht, S. Servick Sterner, Derecht, S. Servick Sterner, Derecht, S. Servick Sterner, Derecht, S. Servick Sterner, S. Servick Sterne Books, Karl, Kfm. Barmer Kannegiesser, Kfm. Barmer Wrede, m. Fr. Berli Silze, S., Kfm., m. Fr. Breme Silze, S., Kim., m. Fr.
Bremen
de Ronge, Rent. Brüssel
Hartmann. Heidelberg
Hartmann. Heidelberg
Deblen, Dr. med. Schweden
Bosetti, C., Apotheker, Dr.,
Danzig
von Tiess, Fr., m. Tochter,
von Tiess, Fr., m. Tochter,
von Tiess, Fr., m. Tochter,
de Green
Greil, A., Rent. Berlin
Heckeewarth, Kim. Berlin
Hogel, Fab.,
Berlin
Rent, Kim. Giogen
Hettler, Kim. Hettler,
Hettler, Kim.
Lepoid, Kim., m. Fr., Kön.
Hettler, Kim.
Hofgut Bergen
Kuhlmann, Fabr., Fotsdam
Strassheimer, Gutsbes.
Hofgut Bergen
Kuhlmann, Fabr., Pr., Derlin
Kremnitz, L. Saargendnd
Haupt, F.
Sabiender, Heinrich, Kfm.
Erfurt
Paul, M. J., Rent, m. Fam. Erfur Paul, M. J., Rent., m. Fam.
u. Bed. London Gross, S., Pr., Rent. Berlin Mann, W. Pr., Rent. Berlin Sadvess, O. Kassel Schabb. Kassel Schabb. W. Loguieur. Nicderlössnitz

Peleff, Wilb., Kire, Manchen Piage, Loop, Real, m. F., 1997.

Habe, Emil. m. F. Berlin Wagner, Wilh. Sq. Folis.

V. Bernath, Oberfeltustat.

Wagner, Wilh. Sq. Folis.

V. Bernath, Oberfeltustat.

Weight, M. S., School, R. S., School

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 307. Morgen-Ausgabe.

Mittwody, den 5. Juli.

Kanfaelndje

Bin- u. Berfauf b. Antiquitaten, alt. Mungen, Det-malben, Rupferfitchen, Porgellaines, Berlen, Soeffreinen J. Chr. Glücklich. 2. Reroftr. 2, Biesbaben. 3333

Alltes Gold und Silber uft zu reellen Preifen Fritz Lehmann, Gotdarbeifer, Lanegaffe 8, 1 St.

4 Unterridit

Gobelin-Malerei monati. 9 Dit.; auch

Victoride Schuie, Zamusifir, 13. 4107
Junger Derulder, der flot englich und frans
berhändigen fann liede dinidele Stunden. Offr w. L. 287 flandigen fann eines dinidele Stunden. Offr w. L. 287 flandigen fann eines dinidele Stunden.
Eindrut des plei, 1831 flymmafigum eruheits Nochhältefinuden.

im Tagbl-Beelag.
Staatlich gepr. Behrerin, best. emplodien, lebit gründlich itch. Frans. und Guolich Abbrechtunge 23, D.
Griahrene Lehrerin franz. u. engl. Stunden gegru dentiche anszutauschen.

Borbereiting f. ane Ciaff., Squien. Blitt. Cgam. Borvereitung mit betem Erfolge. Arbeitöfennben 2. Beanfickip, d. Schallaufg, f. famunt. Brivat-Unferricht in al. Höhern, auch f. Ausbander, einzeln mit in Kurffent. Worden, ftantl. gebr. willenich Lehert, Hriedrichter, 47.

Privat - Unterricht V. M. 288 an ben Laght. Berlog.

Franzölliche Conversationssimmben eine Franzölm. Kinder u. junge Danien bevorzugt. Offecten S. S. 725 an den Tagol. Bertag.

28ce etebil einen innen Banve lintereicht in ber einfachen Buchführung i Offerten mit eisangade unter C. L. 223 an den Fandl-Berlag. Buchführung i Mehricht wie ertheit. Rab. Bur Clavier u. Gefangellintericht embi chie Anna Deutschingen, Börührisch 2, 1888 Grundlichen Clavier-Untereicht ertheit. 3886 Grundlichen Clavier-Untereicht ertheit. 3886 Grundlichen Clavier-Untereicht ertheit. 3886 Grundlichen Clavier-Untereicht ertheit. 3886

Gefangunterricht, Stabt, Edmalbaderftr. 34. 2.

Abendfursus für Stotterer!!

Handarbeits-Schule. Unferricht in allen einfachen und Aunfthandarbeiten, Bafdinenaben, Wafde-Buidneiben, Schneibern und Ednittmufter-Zeichnen eribeilt

Frau Johanne Gohde,

Paditgefudje

Arbeitsmarkt

Beibliche Berfonen, die Stellung finden. Confection. Gute Zaillens u. Rods Arbeiterinnen werden noch gefucht ben 7534 ff Ries-Deberock. Mugehende Berfäuferin

far mein Manufacturgeichoft gelucht.
Mart Porrot, Elfaffer Zeugladen, Aleine Burgitrafe 1.
In eine größere Mekgerei ein fung. Auffandiges

Diadeten mit fconer Sanbidrift gefucht. Offerten

Durchaus tüchtige Bertauferin für Saus- u. Rüchengerathe gefucht. Offerten unter W. N. 885 an ben Zagbl. Beelag. 9090

Solide Verlänserin, v. Confessor, für Wannsacturgelählt zeinelt. Offecten mit Bhotogr., Gebaltsanspr. und Zengnissen unter E. L. 225 an den Taghl-Bertag.

Tüchtige Berfäuferin und Lebemadden ans acidater Famille gegen lofe Bergütung geliedt Glenbegrachtetenberg's Bajar.

Gin junges Franlein all Spra

3ch fuche per fofort ober fpater bei hohem Lohn eine tüchtige erste Zaillen-Arbeiterin v. 1., 239 an ben Logde-Berlag. Ein Fraltenarbeiterin gesicht Mudlgosse 13, 3. Ein Fraltenarbeiterin gesicht Mudlgosse 13, 3. Ein Fraltenarbeiterin geborbert, sist banrenb gef. Rus, Schwalbodgerftrosse 28 b. Fr. Franza. Bestigerundberin n. Lebrundebur gestadt. Dubert, Recostrosse 14.

Bus und Mode 20.

zweite Alrbeiterin

Gin ordentliches Lehrmadchen

groen Bergatung merben gefindet

Gin Lehrmädchen

gegen Berautung geincht in ber 9295 Rainger Schubwaaren Fabrit-Ricderlage, Bidelsberg, Gde Schwalbacherftrage.

ans guter Fomilie für ein bledges leineres Buhgeldäft geluck.
Schriftliche Offerten unter Auflärftli. Zedemädigen an Gustar Meyer, Langaglie 26.
Rehrmädden ufnet grauf ihrette Kraftung.
Rehrmädden lucht En. nücker, Andes, Langaglie 28.
Plestanrationstöchin unbulle och, gute Bereiltung. Ros sags ber Langas unter mehre der gesten gesten auf einige Lage sur Meyer, Anders auf einige Lage sur Meyer auf einige Lage sur Reseiltung. Ros sags ber Langas Lettag.
Met netima Armstillen Bergutung. Wob lagt der Logdl-Berlag, mit prim Bengnisten Berfecte Köchin mit einidese kinden und erintidese kinden möchen für lieine fremdenpenston per fofort oder 1d. Jahl gefucht. In erfragel im Zagol-Berlag.

Dogengasse 9. Zeiephon 571.

Diddenheim und Stelleunachweis Zehnschaftering und Stelleunachweis Zehnschafterings 65. Z. indis soft of the photon with the product of the photon with the photo

Sin tüchtiges Mädchen, bin erfahren in iein durgerl. Alice und Hausarbeit, wird

Croentides fanberes Rindermädigett an puel Rindern gefacht. Zu melben Bormittage Er. Breite

troffe 18, 2.

Gin täcksjees Madchen seindit Marfiftroffe 20.

Gin image Madchen seindit Warightoffe 48, deb. Nort.

2015 dein fort. Wöhden an jeder Arb. gl. gel. Bertiffe 18, deb. Nort.

2015 dein fort. Wöhden an jeden geligde helmenter. 28, 1.

Nort.

Solides Alleinmäddien, neldes lete dansarbeit gründlich verftele, bügelin nub etwos todeen tann, für Is. Inli oder feider gegen hohen Löhn gehadt. Kur Solder mit guten Zegup, wodern ihn nelden Alebeitscheite. 27. 9229 Ein Sausenadern mad ein Kaleisennadern grindlich Michelung 17. Bert. Sein lauberes Diensteinscheit grindlich Michelung 17. Bert.

grindt Allte Celanusde 18. 9217
31119CS brakes Madden zu miethen geincht Dogheimertrechte 20, 2 St. 9265
20fort gefucht
junges propres Madden sir fit. H. Dansbalt zu einselner Dame.
Borzustellen 10—12 liter Servesbeutrede 28, 1 i.
Ein ordentl. einfagtes Dientinadden für ficinen Danshalt und
zu zwei Kinden der Dientinadden für ficinen Danshalt und
zu zwei Kinden gesicht Bellumgebroße 5, 2 litets.
Sefucht zum 13. Juti ein kurte williges Madden sir
Dansarteit gegen guten Dohn Mehritraße S. 2 Terppen links.

Legistmber, einfred und kein sinder sein und, wird per L. Erstember, einstell and friher, geindt. Offerten under ich. I. 1866 an den Lagdt-Bertig.

Budd. Die unter Möchel gefundt Lambad, wir der Lambad, wird der Lagdt-Bertig.

Lagdt-Bertig.

Lin antiand. Wäden auf 15. Int gef. Delenenftr. 17, B. 3018 fin antiand. Wäden auf all die der Lagdt-Bertig.

Lin antiand wirder, mit gleich alt Lagringlag 1, I. Melestin.

Lin antiand wirder, der Jahren auf der Lagringlag 1, I. Melestin.

Linientfore 36, Bart. 2, Linker erbeit.

Refletes Hillers mod A. 2. Ander erbeit.

Melleres Rüchenmädden som 15. Juli och.

Relleces Auchentmadhett som 15. Juli gef.
Relleces Auchentmadhett som 15. Juli gef.
Disire-Kassino, Dobbeimerstroße A.
Für joter wide ein einschige Auchenmadhen von answörts achnot Währingtraße 9.

Gefucht in einen best. Dismobalt von ywei Bersonen per Auf. doer Wilke Magust ein solde. Indet Auchenmadhen von absechts nach der Auchen der Mahren von 18. Juli Abachen gefucht hart Aufender und der Auftraße in der Verlagen der Auchen alle Auchen alle Auchen alle Auchen auch der Auftraße in der Auchen auch der Julia Pode auch Auftraße in der Auchen auch der Auftraße in Auchen auch der Auchen auch der Auftraße auch der Auchen auch der Auftraße ist, der Auchen Auchen auch der Auchen auch der Auchen auch der Auftraße ist, der Auchen der Auftraße Auchen gefucht Beine Von der Auchen der Auchen der Auchen gefucht Von der Auchen auch der Auchen gefucht Von der Von der

Allein, Kudemindeden Keera's Bireath, Goldgafte C.

g. Alleimninden in finderlicher, ogt. Zammelfir. 23, 24. 9885

Plach Italien franz. perdend, nu dere finder gede finder.

Kindern und als Stithe.

Central-Bureau (Prau Warlies), Gaalgafte 38, 2.

Gine geldte Büglerin geindt Al. Schweldderkruße 4.1.

Gine Eddichten dere ein Rödden finde Reich Rahmate 18.

Romatönnaden lofort geindt Helennitoge 18, Laden. 9245

Kieln. Konntsfran geindt kalle, Eitiftense 21.

9351

Gin tildt. ig. Bonatönnaden fof, gef. Romeragie 15, Lödt. 26.

Gine anfiand. Monatofran gef. Lufenftr. 6, Lödt. 26.1.

Gine anfiand. Monatofran gef. Lufenftr. 6, Lödt. 1 Et. 1.

Skonatöfran gef. 26. Gefinnbirohe 53, 1. Et. z.

Gine Wonatöfran gefindt Londeringt 28, S. S.

Riedliches 6, R., eine Monatofran 3, S. S.

Riedliches 6, R., eine Monatofran 1, Vernitt. 2 Stund. geindt.

Lüdt. Butfran gef. 1. Zag per Woche. Med. Mainserftr. 68, L

Monatsmadden ober Fran geludt 2 St. Worg. 2 St. Mittags Schwalbudertreife 24, 2. Mahr. 31mm Brodentragen geludt Elenbogengoffe 14.

Plankfaufabage Partetfabrik Wiesbaben und

2 St. Mings Schaulbaderützig 34, 2 St. Mens.
Prau zum Brödentrages grückt Gliendogengoffe 14.

Patterne der gescheit Gliendogengoffe 14.

Patterne der gescheit Gliendogengoffe 14.

Patterne der gescheit geschei

Weibliche Berfonen, die Stellung fuchen.

haufer g. 15. Juli, ein Linbermadden für 15. Juli. B. Germania (Frau Mintein). Rt. Webergaffe 7, 2.

Gräulein mit flotter Canbiduit, in ber Bucht. u. Correlp. erf., incht Eng. als Buch. der Kalifrein. Seil. Offerten unter B. L. 282 an ben Saght.-Serlag.

mit flotter Dambanit, in ber Buch, i. Sorrele, erf., 18cdi Eng als Ludd, der Refifrerin. Gell. Offerten unter B. L. 222 an ben Zoghl-Berlag.

Gebildete Dame, W. Jahre all, ministe Gell. als Gefellschafterin ober Reichegelleterin der alleiche, Dame ober Rerodentantin dei lierem Derm. Offerten unter B. God der Berlagen der Gefelle. Dame der Rerodentantin dei lierem Gerfall. Die der, b. Bonden flicht im Planck feinerem Geschäft. Die der, b. Bonden flicht im Planck feinerem Geschäft. Die der, b. Bonden flichte in Runtle einer Geschäft. Die der, b. Bonden flichte in Runtle einer Geschäft. Die der der Geschäfter der Ges

Manuliche Verfonen, die Stellung finden.

Champagnerfabrik

Banbrande Gingefihrte werden bevorzugt. Offerten unter C. B. 340 au F41 Mansenstein & Vogler A.-G., Prantfurt a/W.

Gin Gopiere und Letting schuckt. Atteiter Mice.

Gin Gopiere und Letting schuckt. Atteiter Mice.

Gin junger Mann,
melder sich im Bircansoch ambölden wil, sans sojort eintreten
Britsrichtroßt 47, r.

Gen Feuerfchmieb, ein Jungschmied gesucht Serremübligene.

Gin Aciterfainted, ein Aungfamited gelucht Derenmüntgoffe D.
Tüchtige Bampengler ison eacht gefundt. Offerten und. U. v. 22212 au. (20.0. 325/14) F31
Gin tichtiger Burfde els geiger für dosent gefindt.
Dampf Baschwalftatt Mark Neler in Nambach.
Gin tichtiger Gereiner gelucht Eitstrüge 21.
Gine jungen Körfenurfein inden
Lipmann & Nehnttue, Schlichterftraße 12.
Tüchtige Glasergefellen findt
L. Nehneckt. Mainz.

L. Schnek, Mains.

Enpeziergehülfen Draiteitrafie 22. Edueidergebülfen graufe 13 abnitrofie 12, Bart. Lait. Edueidergebülfe getudt Rithhalte 6.

Schneider

auf Ricin-Stild für dauernd grindt.
Herm. Brann,

Altichnaffe 54. Chubmacher für Coblen und feled gesucht Worig-Behn bis zwölf Grundgraber Röder & Schätzler,

für Beufion tofort gelucht Sonnenbergerstraße 6.

Cin braver Sonisburiche gelucht.
Chr. Kelpor, Webergaffe 34.
ausburiche geincht 7. Abolebhäuse 7. Junger fraftiger Sausburiche

gefuck Vangasse 19.

Junger Handle gesteckt Frederichtresse 27.

Gin junger Handle gesteckt für ihr 2000 14—16 Jahren gesteck Langasse 4.

Graftiger Laufbursche nich auch der Schale von 14—6 9847.

kräftiger Laufbursche nich auch der Schale von 15—8 lihr achade Schalbenderichte 39. Borderieus Bartere.

Für die Pferdezuchtgenossenschaft des Schale und Laufteries Liebsdohen mitt ein generalsiger policiendarter gelach, welcher mit Verben umgungern weisen Ande. der 3. Nieckerst. Avorhitraße 11.

Stan Derheiratheter Fuhrman.
Gin Verheiratheter Fuhrman.
Kindet dauerwen Blat bei guten Lohn und freier Wohnung.
Mid. im Tagbl-Berlag.
Gin zuberl. led., ohner f. 1808l. fol. gef. Näh. im Tagbl-Berl. 9343
Gin Prubernech gefuhl Dranienstraße 33.
Gin Schweizer gefundt Schwalhacherstraße 89.

Mannliche Verfonen, die Stellung fuchen.

Antechniker, Derfonen, die Stellung suchen.

Bantcaniker,
militärire, sode Stelle per 1. Magner und Jimmermann,
militärire, sode Stelle per 1. Magnell, Gell. Offerten unter
Z. C. Gs an den Angde Gerfang erbein,
gerigneten Bosten der beschebenen Angerdahen, menn auch mur
enige Emwhen lighted. Offerten unter G. A. 125s an
Manascanstell & Vogier A.-G., Wiedebaden.

Pål
Aunger Strivergehirfte landt die Blumendinderei zu erlernen,
wah, Michelderg 28, 1 St.

Nach Micheleberg M. To.

Stefel, isigniger Rodarbeiter, der einen E-monall.

Artiel, isigniger Rodarbeiter, der einen E-monall.

Britis an der Artifore Beliede, Mich. im Tresben.

Brinds in bei Angelen in der Beliede. Mich. im Tresben.

Brinds instance beich linger, angehende Stellung, an den Den Zogbl. Berig.

an den Zogbl. Berig.

Junger Bann mit Berechtigung jum Eing. Freim fuch Leberlingsftelle in einem Engros Beichaft in im Tagbl-Berleg.

Empiedungen aufweisen fann, sucht irgend welche Beschäftigu Offecten erbitte unter M. L. 228 an den Aagbi-Perlag. otethausbursche empsichte Stern's Bürcon, Goldgasse 6.

Tages-Peranstaltungen

Ruchaus. Rachmittags 4 llhr: Concert. Abends 8 llhr: Concert. Lashbrunnen. 7 llbr: Worgenmuitt. Läwigliche Schulpfele. Ubends 7 llbr: Der Freifchith. Wachdaff-Scharter. Abends 8 llhr: Bortellung. Rechanrant Kronensurg. Abends 7/16 llhr: Concert.

Beesbadener Runftale, Luifenfrose 9. Banger's Runftalen, Toonnoftrage 6. Demeinfame Oriokrankenkaffe. Kuffer Luifenftrage 29. Bart.

Vereins-Undrichten

Eurn-Ferein. Abends 8-10 fibr: Fechten: 9 libe: Gefangper

steingervoe Euru-hefeklidaft. Abends 1/e9—10 Uhr: Kürlechten. Verein vom Kanca Kren jur grinker-Nettung, Wellright. 17 Abends Vi Uhr: Berkundung. Wiesbadeuer Rahfahr-Verein. Abends V Uhr: Sigung (Club

der Bonnenhof).
Annfmakunischer Perein. Abends 9 Uhr: Berdomulung.
Annfmakunischer Perein. Abends 9 Uhr: Berdomulung.
Arieger- und Millitär Berein. Mends 9 Uhr: Beidomprobe.
Adanser-Hefangwerein Briede. Abends 9°- Uhr: Brobe.
Adanser-Hefangwerein Union. Abends 9°- Uhr: Brobe.
dabeisberger Fienographen-Verein. Uedungs-Mend.
blacke icher Stenographen-Verein. Uedungs-Syd.). Uedungs.
und Bereins-Abend.

Mersteigerungen

Wetter-Berichte

Wetter-Gericht des "Wiesbadener Engblatt" Blitgetheilt auf Grund ber Berichte ber beutschen Seemarte in Somburg.

5. Juli: maftig warm, meift beiter bei Boilengug, windig, ftrift-

Auf- und Untergang für Sonne (6) und Mond (6).

100	Marie Street, Street, Street,	Halliman	- Paris	Septime.	Marrie No.	111111111111111111111111111111111111111	Committee.	Starry.	
1899 Juli	lm Sái Ula B	Deni Hi	(gang	Unte	rgana Stin	Pinfi	paing S	Unte	rgang
6.	112 8								

Verkehrs-Nadrichten

Theater Concerte



Königliche Schauspiele. Williood, den 5. Juli. 164. Bortfellung.

106. Vorsteilung.
Der Freischitt.
Momantische Ober in Inter von Friedrich Kind.
Minister und W. von Weber.
Musstalische Leitung: Berr Könniller Andellusister Schlaw.
Minister höhmischer Freier.
Verschaft und Vers

Ottofar, böhmilder Fürft Perifonent Derr Geriff, Guno, fürfülder Erfrichter Derr Bussen.

Agarte, feine Tochter Perifonent Gert Bussen.

Agarte, feine Tochter Gert Bussen.

Abburden. Beunden, eine Tochter Gert Bussen.

Abburden. Bender, einer Ihrende Gert Frank.

Bassen, erfter Ihrendiche Gert Frank.

Beng, poeiter Hogerbunde Gert Andere.

Beng, poeiter Hogerbunde Gert Bert Frank.

Seiner, der Einerg Jähre Derr Konden.

Seinen, der einer Gert Gert Bender.

Bis Gert Gert Gert Jahren.

Beroratiungfer. Berginappen. Banen. Jackbeston Schild.

Derorative Ginrichtung: Derr Derer Jahren.

Bassen. Brautiungleru. Berginappen. Banen.

Bassen Brautiunge Gert Derr Schiecton Schild.

Bofilmilder Ginrichtung: Derr Derer Jahren.

Bofilmilder Ginrichtung: Derr Derer Jahren.

Bassen Brautiungen.

Bod bem 1. und 2. All indet eine länger Banie litt.

Mafang 7 lihr. Gunden Briefe.

Donnerstag, den 6. Juli. Im weisten Köhl. Luftpilct in.

3. Aufsingen vom Oskar Blumenthal und Gudan Kabeldung.

Aufsiglia-Theaten.

Walhalla-Cheater, Mauritinoftrage Ia. aroje Specialitaten-Boriellung. Anfang Abends 8 unt

Kurhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch, deu 5. Juli, Nachm, 4 Uhr. Aboan.
Coucert. Leitung: Herr Königl. Musikdirector Losi
1. Deutscher Feldherra-Marsch von Ew. Schut. 2.
m. Dio weisse Dame* von Beleidiou. 3. Kuyavisk,
Nationalitant von H. Wesniawski. 4. Helmathageführen Zohrer. 5. Soldatenleben, militärkebe. Tanklich
Helia. 6. Tanklich
Helia. 6. Tanklich
Helia. 6. Tanklich
Helia. 6. Tanklich